ZENTRALORGAN DER DEUTSCHEN SOZIALDEMOKRATISCHEN ARBEITERPARTEI IN DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN REPUBLIK

ERSCHEINT MIT AUSNAHME DES MONTAG TÄGLICH FRUH. REDAKTION UND VERWALTUNG PRAG XII., FOCHOVA 62. TELEFON 53075. ADMINISTRATION TELEFON 53076. HERAUSGEBER: SIEGFRIED TAUS. CHEFREDAKTEUR: WILHELM NIESSNER, YERANTWORTLICHER REDAKTEUR: DR. EMIL STRAUSS, PRAG.

14. Jahrgang

n зе. n!

et

Samstag, 27. Jänner 1934

Nr. 22

Einzelpreis 70 Heller

(einschließlich 5 Heiler Porto)

#### Dr. Beneš referiert im Ministerrat

Brag, 26. Januer. In der heutigen Gibung Des Minifterrates erftattete Augenminifter Dr. Benes einen Detaillierten Bericht fiber die in febter Beit burchgeführten Berhandlungen über einige bringende Fragen beim Bolferbund, fotbie auch beim Brafidium ber internationalen Abrilfinngafonfereng in Genf und ichlieftlich über ben Berlauf und bas Ergebnis der Agramer Stonferens bes Standigen Rates ber Rieinen Entente. Gleichs geitig erfiattete ber Minifter für auswärtige Anges legenheiten ein Referat über alle attuellen außen. politifden Angelegenheiten und ifber die gefamte internationale Lage. Der Bericht des Minifters murbe nach burchgeführter Debatte geneb. migt.

Sodann wurden u. a. mehrere Magnahmen im Rabmen ber geplanten Erweiterung bes Rebes ber ifchechoflowafifchen Ronfularamier, indbefondere ber Sonorarfonfulate im Gernen Diten, im Intereffe ber Schaffung ber Borausfehungen für die Befferung ber bindelspolitifchen Begiebungen genebmigt u. Die Bufinnnung gu ber fünftigen finangiellen und budgeihren Regelung für bie Giderftellung ber Gelbmittel aum Musbau ber gewerblichen Foribilbungs. (Lehrlingt.) Schulen ausgesprochen.

#### Hilisaktion für Karpathorubland

3m Sinblid auf bie bedrangte wirfichaftlide Lage eines Teiles ber Bevolterung Rarpathoruglands wurde bie Durchführung einer bilf se, insbefondere einer Ernahrungs = altion zugunfien ber noffeibenben Bevolferung genehmigt. Den guftandigen Minifterien wurde auferlegt, bie erforberlichen Magnahmen mit Beidleunigung burchguführen.

#### Japanische Friedensschalmeien

Die plöglich aufgetauchte Friedenswilligfeit Japans, unterftrichen burch ben Rudtritt bes Ariegominifters Aralis und durch pazififtifche Erffarungen bes Mugenminifters Sirota, ift nur ein Manover, um die miftranifche Belt gu bernbigen. Allerdings ift Japan gur Beit politifch in einer Gituation, die dem übervollerten Infelreid Burudhaftung nahelegt. Man weiß, daß der Einbruch nach Ditfibirien ungleich ichtverere Opfer loften würde, als der Raubgug in die Manbidurei. Das allein würde allerdings ben japaniiden Imperialismus nicht idreden. Biel gewichliger bagegen ift bie Corge, es bei einem Angriff auf Die Comjetunion auch mit ben Bereinigten Staaten gu tun gu belommen. Ein weiterer Dampfungefafter find die bebeutenden Ruftungen Englands im Gernen Often. Much weiß man in Japan fehr wohl, wie ungunftig fein Austritt aus dem Bolferbund in Franfreich gewirft, und folieglich hat Muffolini fich für Stalien mummunden gegen eine weitere Ausbehnung Japans auf Roften anderer Staaten ausgeiprochen.

Unter biefen Umftanben ericheint es ben Madthabern in Totio geraten, Die Friedensflote

#### Was kosten die Rüstungen der Welt?

Rach einer in ber "Neuen Burcher Beitung" beröffentlichten Bufammenftellung verausgaben alle Länder gufammen (foweit fich Angaben erlangen liefjen) für die Kriegerüftungen folgende gewaltige Betrage:

Goldbollar: tit 1925 3.497,000.000 3.557,000.000 1926 3,873,000,000 1927 1928 3,956,000.000 1929 4.107,000.000 1930 4.128,000.000 1931 4.400,000.000

Das find gewaltige Betrage, Die in ben lepten swei Jahren weiter fprunghaft geftiegen fein durften, Ronnte man noch eine Bufammenftellung anfügen, die die Ausgaben ber Belt etma für fogiale 3 wede wiedergibt, fo murbe ber Bahnwip ber lapitaliftifchen "Orbnung" braftifc bargetan.

# **Anschluß Polens** an den fascistischen Block? Nichtangriffspakt mit Deutschland

Berlin, 26. Janner. Der Reichoaufen | angriffspoltes Die frangofifche und Die fotojets minifter und Der polnifche Gefandte haben am ruffifche Regierung bon der polnifchen Regierung Greitag Bormittag im Ausmartigen Amt eine Erflarung unterzeichnet, bergufolge gwifden Deutich land und Bolen gur Geftigung bes Friebene in Guropa im Ginne bee Rellogg Battee ein gehn. Berftandigungeabtommen geichloffen jähriges wirb.

Danad berbflichten fich beibe Staaten, alle Fragen, welche auch immer, Die gwifden ihnen auf. treten fonnen, in unmittelbarer Ber . ft an bigung gu regein.

2Bic aus 28 aridiau gemelbet wirb, ers fdienen bort in ben fpaten Abenbitunden Ertraausgaben der Blätter, in welchen ber Abichluft bes polnifdsbeutiden Richtangriffspaltes ent bu iaftifd begrüßt und als ber wichtigfic Mit feit bem Mbidiluffe bes Berfailler Friedens. bertrages für Bolen bezeichnet wirb.

Die Ertraausgaben der regierungefreund. lidjen Blatter unterftreidjen bie befonderen Berbienfie des Maridall Bilfubitis am Buftanbetommen bes polnifchebeutiden Richtangriffopaltes. In ben Extramogaben teilen bie Blatter gleichzeitig mit, daß über ben Berlauf ber polnifchebeutiden Berhandlungen betreffend ben Abichluft bes Richt- | nehmen.

ruffifde Regierung bon ber polnifden Regierung fortlaufend informiert worden waren.

eine Ausiprache Sitters mit dem polnischen Giefandien am 15. November b. 3. Damale ericien ein Rommunique, in bem fejtgeftellt wurde, daß beibe Regierungen Die Abficht haben, Die beibe Lander berührenden Fragen auf dem Wege uns mittelbarer Berbandlungen in Angriff zu nehmen und gur Geftigung bes Friedens in Europa in ihrem Berbaftnis gueinander "auf jede An : wendung bon Gewalt gu bergid.

Damit hatte Deutschland ausgerechnet unter ber Regierung ber Ragi, Die früher Die Ruderoberung des polnifden Morribore und Oberichlefiens als eine ihrer erften Aufgaben nach ber Machters greifung bingeftellt batten, jum erfienmal ausdriidlich auch die Ditgrengen aners tannt, mahrend es die früheren Regierungen immer abgelehnt hatten, für die gegenwärtigen Oftgrengen eine Garantie abnlich ber im Locarnos patt für die Weitgrenge borgesebenen, gu über-

### Reaktionäre Verfassungsrevision im Innern

blod eingebrachte realtionare Berfaffungerebis fionsprojett angenommen und basfelbe gum Gefen

Bu Beginn ber Ceimfibung gab Bigemarfchall Car einen ausführlichen Bericht über Die Arbeiten des Berfaffungsandiduffes. Der Redner bezeichneie in feinen Musführungen bie bisberige Margverfassung Polens als "ultraliberal" "ultraparlamentariid,", fowie als veraltet und erffarte, bag bie Berfaffungstevifion

Barichau, 26. Janner. Der Geim hat in ber eine ftaatliche Notwendigfeit fei. In Bolen berriche heutigen Sihung unerwartet bas vom Regierungs. teine (!) Diftatur; Marschall Biljubsti, der in Bolen gegenwärtig bie Rraft moralifder Autorität repräfentiere, fei fein Diftator (!!) und fehnte es immer ab, die biftatorifche Macht gu ergreifen.

> Die Bertreter ber einzelnen oppositionellen Barteien und ber nationalen Minderheiten legten Deflarationen bor, in welchen bas Brojelt icharf befämbft wird. Trotbem wurde die Borlage bon ber Mehrheit riidfichtslos durchgepeiticht und gum Beidhluß erhoben.

# Verfrühte Rücktrittsgerüchte Chautemps stellt sich Dienstag der Kammer

bas Gerücht, baf Juftisminifter 9t a n u a l b n bem Minifterprafibenten Chantempe feine Demif. fion überreicht babe und bas Dinifterprafibent Chautempe noch beute abende bem Brafibenten ber Republit Lebrun Die Wefamtbemiffion bes Rabinettes gu unterbreiten beabfichtige. Diefe Dlelbung erwice fich jeboch ale berfrüht.

Der Minifterprafibent Chantempe fühlte fich

Barie, 26. Janner. Abende verbreitete fich : nach einer Rudfprache mit bem Brafibenten ber Republit moralifd verpflichtet, Dienstag por ber Rammer gu ericheinen und ihr im Ginvernehmen mit bem Gefdifteauofduß ber Rammer genaue Boridlage gur Erziclung einer wollftanbigen Rlarftellung ber gegenwärtigen Ginang. und Rorrup. tionoftanbale ju unterbreiten. Die Rammer folle baun felbft enticheiben, ob fie ber Regierung weiterhin Bertrauen fchente.

# Justizminister Raynaldy kompromittiert

Urfprung offenbar barin, daß ber Juftigminifter und ftellverireiende Minifterprafibent Rannaldy Bertpal. tungeratemitglied ber Bant Gacasan gewefen ift, bie wegen Unregelmößigfeiten in ber Buchführung und wegen Brreffihrung ber Deffentlichfeit in einen Standal verwidelt ift, der borläufig noch Gegenstand einer Untersuchung ber auftandigen Gerichte ift. Der Cinateanivalt ordnete eine neue Unterfu-

djung in diefer Gefellschaft an und im Zusammenbange bamit foll in ben naditen Tagen ber 3u ftiaminifter felbit berbort werben. Diefer Gall, baf; ber Juftigminifter felbit, ber oberfte

Der Rudiritt des Justigminifters bat feinen | Reprafentant des Gerichtswefens, vom Unterfudjungbrichter berhort werben foll, ware in ber Weichichte bes frangofifden Barlamentarismus bollig vereinzelt gewefen.

Rannalbn gab bie Erffarung ab, bas er einen Betrag bon 10.000 Franfen erlegt bat und gu einer Beit, in ber er weber Deputierter, noch Genas tor war, Mitglied des Berwaltungsrates ber Gefellbabe, um meldes Unternehmen es fich banble, aus bem Bermaltungerate ausgetreten, und habe die Begiehungen ju ber Gefellichaft "bolbing Sacagan" abgebrodjen,

#### Der blutrünstige Goering

Berlin, 26. 3anner. Der erfte Straffenat beim Rammergericht verurieilte am Donnerstag einen im geheimen Staatspolizeiamt befchäftigten Angeftellten wegen berfuchten Sandesverrates gu ber gulaffigen Sochitftrafe bon 15 Sahren 3 u d t h a u s. Der Generalftaatsanwalt beim Stammergericht hatte wegen Berbrechens gegen bas Spionagegejes, bas bas Gericht ale nicht erwiefen anfah, bie Tobesftrafe beantragt.

Der amtliche Bericht bildet fich biel barauf ein, bag bie gange Angelegenheit binnen einer Woche liquidiert wurde, Der Zater wurde erft am Donnere. ing, ben 18. b. DR. feitgenommen; eine Borunterfuchung murbe überhaupt nicht durchgeführt, fo baf: bie Staaisanwaltichaft fofort die Anflage überrei-

Beiters wirb angefündigt, daß ber breugi. ide Minifterprafibent Goring biefen Fall gum nehmen, um auch für ben Berfud; bes Lanbesberrates die Zodes ft rafe einguführen.

# Hitlers englische Nachahmer:

Mosley und Rothermere

Mis bor einigen Tagen der Führer der englifden Schwarzhemben, Gir Dewold Mos Ien, in Birmingham eine Maffenversammlung abhielt, berichtete die "Dailn Mail", die verbreitetfte englifde Beitung: "Underthalb Stunden Die Berhandlungen wurden eingeleitet burch lang hielt er die Buborer in aufmertiomer Spannung. . . Ordnung und difciplinierte Begeifterung zeigte fich in jeder Einzelheit der Re gie . . . Diefe ichlichte, enggeschloffene, moderne Uniform, die bier in Maifen zu feben war, ift an fich ichon ein Ansdrud der praftischen Ginfachbeit biefer zeitgemößen Bewegung Pintflich um acht Uhr ichwangen fich bie fdmaragefleideten Arme empor jum Edmarghemdgruf, ale Gir Moslen, gefleidet wie der einfachfte feiner Anbänger und nur bon brei Schwarzhemben begleitet, im Sintergrund Des Caales erichien." Es wird alfo fein Bweifel darüber gelaffen, daß diefer Gir Oswald Mosten, der in England den Führer fpielen möchte, den Stil des Fafcismus in jeder Gingelheit nachafft und daß es auch in England, der "alteiten Demofratie der Belt", Leute gibt, die für ein Schaufpiel folder Art neugierige Bewurderung aufbringen.

Gebr groß ift freilich die Bahl der Bemunberer noch nicht. Das Blatt ber englischen Mrbeiterpartei, der "Daily Berald", fiellt nüchtern feit, daß die "Binglen-Ball", in der Gir Dewald Moslen feine große Rede hielt, 10.000 Berfonen faßt und mit 4000 Buhörern (Die noch dazu von nab und fern berbeigeholt waren) mir fnapp gur Balfte gefüllt war. Aber Die Erinnerung an den Werbegang ber Sitlerei, Die, gefüttert vom Großtapital, begönnert von realtionaren Preffetrufte und todend mit aufreigenden und verführerifden Bablparolen, aus einer abenteuerlich - grotesten Butidiftenbonde ju einer unheilschwangeren Maisenbewegung wurde. ift gu deutlich, als daß man fiber die Aftiwitat der englischen Schwarzbemden himmegichen

Sie halten fich febr genau an das Borvild. das der italienische und deutsche Fascionino geliefert haben, Bwar fann Gir Oswald, ber abelige politifche Abenteurer, nicht fo gut die Rolle des "Bolfsmannes" fpielen wie der italienifde Maurer, der bom Marrisums abfiel, oder wie der Auftreicher aus Braunau, der aus feiner Maffenichen eine Beltanichannng machte, aber den Bamber der Bhrafe, die Magie der Uniform das Symbol der hochgeitredten Urme und Die Theatralif eines durch Gleichschritt und Paraden vorgetauichten Gemeinichattsgeines abuit offenbar icon mit hinreichender Geichidlichfeit

Seine erfte Sorge - und auch hierin gleicht er Sitler aufs Saar - ift auf die Finangierung feiner Bewegung und auf einen wirkfamen Bropaganda-Apparat gerichtet. Bei feiner Berfammlung in Birmingbam murde für die beiferen Plate ein Eintrittsgeld von 7,5 Echilling (etwa 40 Kc) erhoben. Und die erwähnte "Dailn fchaft wurde. Er fei fofort, nachdem er festgestellt Mail", die fich für die Schwarzhemdenbewegung mit begeifterten Berichten und einem großen Leitartifel einfett, ift das Sauptblatt des größten englifden Breffefongerns. Den Beitartifel "Reicht den Schwarzhemden hilfreich die Sand!" hat. Lord Rothermere berfonlich berfaft. der Gigentümer des machtigen Beitungstrufte. ber durch feine Rampagne für das fafciftifdie Stalien und für die ungarifden Revifions minfde in gang Europa befannt ift. Wenn Mos-Ich den Chrgeis hat, der englische Sitler zu werben, bann bat Rothermere ben Chrgeig, ber englifche Sugenberg gu fein; er will mit dem Ginfluß der von ihm dirigierten Breife eine Bemegung großmaden, bon der er boift, daß fie gu feiner brauchbaren Schutzgarde des bedrohten Rapitalismus und gu einer Ronfumgenoffen-

friedliche Leute feien. Er leugnet ibre terrorifti-Tolerang" gu reden.

Dag Moslen mit denfelben jugfraftigen Schichten, die dem Safenfreug anbeimfielen, Gindrud gu maden verfucht, beweift feine Birmighamer Rede. Gie enthält nicht die Gpur eines positiven Brogramms, aber fie ftrost von nationaliftifden und fraitmeierifden Bhrafen, die in dem Edlagwort vom "neuen Britannien" gipfeln, das der Redner "aufbauen" will. Gie betont mit ber bon Sitler leidit gu fernenden Stühnheit, daß der Safcismus die Gehnfucht und die Berforperung der Jugend im Staate fei und fie befolgt die in Deutschland fo erfolgreich gemeiene Methode, mit larmender Gindringlichfeit die fonvadien Buntte der Demofratie anguareifen: Die Borberrichaft der alteren Generation, die Edwerfälligfeit des Parlamentarismus und die Heberlebtheit der liberalen Ideen, um dann mit einem fühnen Gedantenfprung das mittelalterlide Ständeideal ale hodift moderne Erfenntnie und als Bofung aller politifchen und wirtidaftlichen Schwierigfeiten gu empfehlen. And die Methode, fich als Befampfer nicht nur des Sogialismus, fondern auch ber unpopularen Reaktion (in England also der Konservativen) auszugeben, hat Mosfen übernommen. Und er hat auch nicht unterlaffen, feine Rebe mit einem nationalen Appell zu ichließen, der England als bedrobtes und wehrlojes Land hinftellt und gegen Cogialiften und Ronfervative die Unflage erhebt, die Aufriiftung (befonders die Berflärfung der Quitflotte) landesverräterisch verhindert au baben.

Bor der Liige haben Moslen und Rothermere ebensowenig Furcht wie bor der Lächerlichfeit. Moslens Edwarzhemden haben fich jedesmal auf die Demonitranten geführzt, die bor der Londoner deutschen Botichaft gegen ben Leipziger Juftigifandal proteffierten, und Rothermere, deffen Rortheliffe-Breife malirend des Beltfrieges am lauteiten gegen die Sunnen fdrie, erflart in feinem Leitartifel den Sitler Terror für eine unblutige Revolution und die deutschen Rongentrationslager für eine verleumdete humane Einrichtung. Aber wenn derfelbe Rothermere in der "Dailn Mail" für die Aufruftung Stimmung macht, dann weift er auf Sitler und die EH bin, um gu geigen, wie febr England bedrobt ift. Die Fafeiften geben fich gegenseitig die Stichworte: Die Stichworte ihrer antidemotratifden und antifogialiftifden Betreden und das Stidwort der Aufruftung. Es ift nicht mehr zu verfennen, doß fich bier eine Internationale der Rotionaliften bilbet, einig im Rampfe gegen den Margismus und in der Forderung der Rüftungsinduftrie.

Gerade diefer an fich fo groteste englische Jafcismus beweift deutlich die Weltgefahr des Sitter-Regimes. Die bloge Exifteng des braunen Terrors als Regierungsform im Zentrum Guro-

Sugenberg wirbt Rothermere für feine fafcifti- Sie wollen den Erfolg ber Datenfreugler ausiden Ednitglinge mit dem Argument, doft es nuben und fie beeilen fid, Sitlers Methoden nachguahmen, froh über jeden Zag, der Sitler iden und antifemitifden Abfidten, und leiftet noch an der Macht fieht. Bur die Sogialiften fich den Edjers, ben einem "Fafcismus der aller Bander bedeutet biefe Tatfache eine eindringliche Mahnung, alle Kräfte im Rampfe gegen den Mittelpuntt der fafciftifden Gefahr Barolen. Die Sitler benütt bat, auf Diefelben gufammengufaffen. Richt nur Sitlers Beifpiel ermutigt die Safeisten aller Lander, auch die Gespaltenheit der Arbeiterbewegung und jedes Bogern im Rompfe gegen ben Teind bes Beltproletariats, des Marrismus und der europai. fden Kultur ermutigt fie.

Das der Rampf gegen eine heranwachsende fascistische Bewegung im eigenen Lande von bornberein gielbewißt und entichloffen geführt werden muß, haben die englischen Sozialisten aus dem deutschen Beispiel lernen fonnen, Da Mosley darauf ausgeht, die Jugend für fich gu gewinnen, fommt ihm die Labour-Barty dadurch gubor, daß fie eine fogialiftifche Jugend. It ga bildet, die ichon beute 20.000 Mitglieder umfaßt . Giner der alteften und angesehenften Biele fraftvoll in Angriff nimmt.

burn, hat fich an die Spite Diefes Rampfes um die Jugend geftellt. Und gegen Moslens Soffnungen, mit der antiparlamentarifden Agitation Anhanger zu gewinnen, bat die Labour-Party einen großen, bon dem Abgeordneten Gripps geführten Aufflärungsfeldzug mobilifiert, der die Maffen barfiber belehrt, bag bie Arbeiterpartei int (fehr mahricheinlichen) Falle ihres baldigen Bahlfieges das ärgfte Uebel der englischen Parlamentsverfassung, das reattio. nar-feudale Oberhaus befeitigen wurde und bag fie im übrigen nicht die Absicht hat, um liberaler Borteile willen auf wirtichaftsbittatorifche Magnahmen zu verzichten.

Die englischen Sogialiften wiffen gwar, bag jeder ihrer Erfolge die fieberhaften Bemühungen ihrer Gegner berftarft, aber fie muffen auch erfennen, daß es gegenüber der fafciftifchen Ge. fabr feine ichlechtere Taftit als das Bogern und feine beffere als ben entichloffenen Rampf gibt, ber die Lüge und die Terrorabsichten ber Geg. ner entlarbt und die Bermirflichung der eigenen

ichaft der Rufnungeinduftrie werden wird. Gleich | Europas und für ihre topitaliftifden Borderer. | englifden Cogialiftenführer, George Lans - | fen bringt das Gefeb, ba es einer gewiffen Einfdean. fung ber Lehrlingebeichaftigung gleichtame, ebenfalls gewiffe Erleichterungen. Der Erfolg ber prattifden Durchführung biefer Bestimmungen ift in Defterreid erfichtlich, two die gefetlichen Berpflichungen gur Beiterverwendung von Lehrlingen nach deren Ant. lebre bereits feit einigen Jahren besteht und fich günftig miswirft.

#### Produktive Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931

Rach bem Bericht fiber Die Tatigleit ber Gemerbeinfpelioren im Nabre 1931, ber bom Burforgeminifterium berausgegeben wurde, wurden m Jahre 1931 rund 6000 Befuche autonomer Rorpericaften um Baubewilligung gunftig erles bigt und aus Staatsmitteln ein Beitrag bon 82 Millionen Ko für vericbiedene Rotftandearbeiten bewilligt, die 150,000 Berfonen Arbeit für ein Bierteljahr, beidafften.

Bur die Ernahrungsaltion mur-ben in diefem Jahre 123 Millionen Ke ausgeges ben, für die Gurforge um die Rimber Arbeitolofee 11 Millionen und gur Berminderung der Rot ber fleinen Gewerbetreibenden 2 Millionen Ke.

Erlebniffe mit ber "Bohemia". Die "Bobe-mia" hatte gestern eine Gelegenheit gehabt, ihre bemofratifche und fulturfreundliche Gefinnung gu beweifen: fie batte fonnen ben Bericht bes Reiche. tagsabgeordneten Geger fiber feine Erlebniffe in Oranienburg wiedergeben. Dice taten alle an . ft andigen Blatter Brags, fotveit fie Belegenbeit hatten, bei bem Bortrag Gegere vertreten gu fein. Die "Bobemia" half fich mit biefer Rotig:

Heber Erlebniffe in Oranienburg. Im Rinb. raum ber bentiden fogialbemofratifden Abgeorb. neten fprach bor Beriretern ber Breffe ber ebemg. lige anbaltifche Reichstagsabgeordnete ber GBD. Gerhart Geger über feine Erlebniffe im Rongentrationslager Dranienburg, aus bem er im Degember geflüchtet ift. Geine Ausführungen bestretfen bor allem, auf ein Bud bingumeifen, bas er bennachft veröffentlichen wird. Im Anschluf en feine Darlegungen beantwortete Geger Anfragen über bas Gdidfal eingelner Berfonen, bie er im Rongentrationelager gefeben bat.

Gelbftverftandlich: Geger bat fich in Oranienburg nur einsperren laffen, um ein Buch über feine Erlebniffe foreiben gu tonnen. Das Sterben bon 50,000 Menichen unter ber Anute ber Sunnen, über bas Geger berichtete, ift für die "Bobemia" unerheblich;, bon Bedeutung ift fitr fie nur. ob fie dem hunnentum burch bas Berichtveigen bon Zatfaden, burd bas Diffamieren ber Opfer unb etwa durch das Rachdruden ber gleichgefchalteten Auffabe bes Rene Straus nuben fann. Die fleine Rotig über Geger gebort gu bem Orbinarften, bas bie "Bohemia" bisher bon fich gab. Gefinnung? Gehn Gie, bas ift ein Gefchaft!

Rationalfogialift in Turn verhaftet. In Turn wurde gestern ber Rationalfogialift . C don herr im Auftrage bes Leitmeriber Areisgerichtes wegen Bergehens nach Paragraph 2 des Schutgefetes berhaftet.

Der bentichnationale Landesausichufbeifiger von Mahren-Schlefien, Brof. Reinfuß, wurde auf Brund bes Gefebes fiber bie ftaatefeindlichen Barteien feines Mandates im Landesansichuß für Steffungelofigfeit preisgegeben find, Gur Die Bebil. | ber nachften Beit ernannt werben.

# Oesterreich wartet noch bis Sonntag

28 i e n. 26. Janner. Bie Die Abendblatte r mitteilen, wird bie öfterreichifde Regierung auf Die Deutsche Antwort noch brei Zagc, b. i. bis gum 28. Janner, marten; falls bis Conntag vom beutiden Angenamt feine Antwort ber beutiden Regierung auf Die öfterreichifde Befdeverde beguglich ber Unterftutung ber national fogialiftifden Bropoganda einlangt, wird bie öfterreichifde Regierung über ihr weiteres Borgeben Befchluft faffen.

#### Der "Temps" für Völkerbund-Intervention!

Die Barifer Breffe befpricht febr aus. führlich den britifchen Standpuntt gur Abrüftungs. frage und zu ben öfterreichifchebentiden Begiebuns gen. Bon einer neuen britifden Bermittlung gwis ichen bem frangofifden und bem beutichen Stand. puntt in der Abrüftungöfrage erwartet man nicht

Gine Interbention ber brei Grofmachte in Berlin gugunften Defterreiche wird bon ber Mehrgabl der Blatter für be ffer gehalten, ale birette Berhandlungen bor dem Bollerbundrat, Der "Temps" dagegen bedauert es, daß von verichiebenen Seiten auf Defterreich ein Drud aus-geubt werbe, babon abzulaffen, feine Angelegenheit bor bas Forum des Böllerbundes zu bringen. und bag neuerdings ein gemeinsames Ginfdreiten

Englands, Franfreichs und Italiens in Berlin erfolge.

"Diefe Aftion tourbe bereite im vorigen Jahre in Diefer Angelegenheit unternommen, fdreibt bas Blatt, und ce ift affgemein befannt, wie tieffie enttaufcht bat. Ge mare beehalb ein großer Frrtum, Dicfen Berfuch eines biplomatifchen Ginfchreitens ber Großmächte in Berlin bei ber bentiden Regierung neuerbings ju unternehmen. Wenn bas öfterreichifche Bro. blem por bas internationale Forum gebramt werben foll, fo fann bad nur in Genf geicheben. Das einzige Mittel, wie ber Bolfer. bund geftürtt werben tonnte, beitebt barin, bem Bollerbund bie Doglichteit gu geben, in Funttion au treten. Die Grounachte muffen im Bölferbunbrat öffentlich bie Berantwortung auf fich nehmen und ihre Berfprechen halten, baf fie Defterreich bei Berteibigung feiner Unabhangig. feit unterftüben werben.

#### Für die Weiterbeschäftigung von Lehrlingen

Brag, 26, Sanner. Benoffe Dacoun bat im Ramen unferer Parlamentöfraftion einen Initiativantrag auf Ergangung ber Gewerbeordnung eingebracht, wonach in einem neuen § 105 a) der Gewerbeinhaber verpflichtet werben foll, ben Lehrling nad ordnungogemäger Beendigung ber Lehrzeit noch min beften bein Jahr ale Gehilfen gegen die tarifmägige, baw, orteubliche pas bedeutet eine Ermutigung für politifche Entlohnung zu beichäftigen. Gollie der Gehilfe Abentenerer und Brandstifter in allen Landern | wahrend Diefes Sahres infolge eines Berfduldens

bes Dienitgebers (§ 82 a) genötigt fein, aus bem Dienfiverhaltnis vorgeitig ausgutreten, fo foll ber Dienftgeber verpflichtet fein, ihm die auf die reftlide Beit entfallenbe Entfohnung fofort ausgu-

Diefe Befrimmungen foffen g m i n g en de s Redit, günftigere Bejtimmungen bon Stolleltivbertragen jedoch gulaffig fein. Das Gefen foll fich auch auf die bei feinem Intrafttreten bereits beftebenben Lebeverhaltniffe begieben.

In dem Motivenbericht wird barauf berwiefen, daß die Lehrlinge nach ihrer Auslehre gewöhnlich ber verluftig erflart. Gein Mandatonachfolger foll in

#### M. III. de Jang:

# Verschlungene Ifade Ein Roman in vier Episoden

Autorisierie Uebersetzung aus dem Hollfindischen von E. R. F. u.c.h.s.

Gauft benn bein Bater auch?" fragte Beter höchticht verwundert. "Ich dacht, daß vornehme Leute nich faufen . . Ru ja", erinnerte er fich dann plöhlich. "Wein und Champagner und fo. grad wie bie Stubenten in ber Stabt . . . Birb er ba auch fo gotteläfterlich trunten bon wie bom Sammpe?"

"Nun", antwortete fein Begleiter bebrüdt, und ob er gottsläfterlich trunten babon wird! Benn Bater mit Graf . .

Er ftodte, ichaute berlegen auf feinen Freund und beendigte feine Rebe mit einer bagen band. bewegung. Beter hatte ihn jeboch nicht bollig beritanben, benn er jagte nach einem Froich, ber feis nen biden Ropf mit ben erftaunt berborquellenben Augen aus bem Gras am Stragenrand emporstredte. Er griff fehl und der Frosch plumpste hurtig in den Graben hinein. "Schau!" schrie Beter begeistert. "Es wims melt da von große Frösche. Beift tva3: wir wer-

ben ein paar folde totidlagen und bann ftehlen mir ein paar Erbapfel aus bem Boben und wir machen ein Reuer und bann effen wir gebratene Grbapiel und Froididentel. Ru?"

Biet hatte wenig Butrauen gu ben Ledereien feines Freundes: ber Etel bor bem ichlipfrigen Ei faß ihm noch in ber Reble. Aber Die festliche und abenteuerliche Mahlzeit wurde ihm mit fulder Begeifterung ausgemalt, bag er auch Teuer fing und auftunmte: "Gut! Machen wir!"

Beter. "Das is 'n feiner Biffen, Mann! . . . beffangen beriteft.

Das freffen Die reichen Leute auch . . . Saft Grofdidentel gern?" "Dab's nod) nie gegeffen", befannte Biet.

Der andere mufterte ibn nachbentlich. Et fant in feiner Achtung. Roch nie Froichichentel gefoftet? . . . Dann war's fidjer mit feiner Bornehmheit und bem Reichtum gu Saufe ein wenig

"Aber wird es nicht zu fpat werden?" fragte

"Bu fpat?" bohnte Beier. "Bogu gu fpat? 2Bir find bod bon Saus weggelaufen haben die Beit für uns alleine . . . Und 's dauert noch gut 'n paar Stunden, bis es duntel wird . . . Ilnd bor Duntelheit durfen wir nich in die Stadt fommen."

Allerdings Ueberlegungen, gegen die Piet nichts vordringen konnte. Er unterfiellte sich also ohne weiteren Protest der Kührung seines tat-fräftigen Freundes und ein wenig später lagen sie alle beide, ein startes Beidenstödchen in der Hand, bäuchlings am User des Wassergrabens und lauerten auf undorsichtige Frösche, die dumm genug waren, ihren Kopf sider Wasser, auf treden. Benn sie sie sahen, schlugen sie nach ihnen und wenn der Schlag richtig getrossen hatte, streckte wenn der Schlag richtig getroffen hatte, ftredte ber Frosch seine Afoten von sich und lag bewußt-los ober tot auf dem Baffer. Dann wurde er mit einem Jubelichrei ans Ufer geholt und Beter idmitt ihm mit feinem Meffer Die Sinterfüße ab, die er gefchidt ichalte, worauf die weißen Dingerden forgfältig in fein fdmuniges Zafdentuch gedichiet wurden. Beter hadte bann ben Grofden aud ben Ropf ab, aus lauter Barmherzigleit, benn fonft lamen fie wieber gu fich und hatten fo fürchterliche Schmergen: man foll tein Tier. qualer fein! . . . Es war eine aufregende Jagb. Einigemal mußten fie ein Studden weiter manbern, benn als ein paar Frofdie erlegt waren. blieben die anderen eridiroden in ber gefahrlofen Tiefe bes Baffergrabens unter ben Baffer-

"Scheiferig!" urteilte Beter berachtlich und i icon bennen . . . bobrie feinen Stod in ben Boben bes Grabens, aber die Grofche liegen fich nicht mehr feben. Dann gogen fie ein Studden weiter und erbeuteien neue Golachtopfer bei einer Molonie, ber bas tudifche Berhangnis noch nicht befannt war. Bis endlich Beter mit feinem ichwargen Beigefinger unterfuchend in ben armen, blanten Broichichentelden in feinem Taidentuch wühlte und erflärte, bai; ce genug ware: es reichte für eine ledere Mahlzeit. Jest brauchten fie nur noch Erbapfel . . .

Die fanden fie auf einem Gelb, am fanft abfallenden Sang eines Sugels. Riemand war gu feben, baber froden fie unter ben Baun und begannen eifrig die blübenben Pflangen ausgureigen und mit ben Sanden bie Erbe gu burchwühlen, auf ber Gudje nach ben begehrten Senol-Ien. Gie waren nicht groß, aber bas binberte nichts: fie wurden bafür um fo beffer fcmeden. Und die Gade vollgepfropft mit Rartoffeln, bas Zafdentud fugelig prall mit ben fclüpfrigen Froidichentelden gingen fie auf die Gude nach einem geeigneten Platchen, um ihre Landftreichermahlgeit gu genießen . . .

#### IV.

Ihre Erwartungen wurden noch über-

Um Rand eines höher gelegenen Balbes hatten fie eine Art Sohle uner ben Burgeln einer großen Eiche entdedt. Der Sand bazwischen war herausgefallen und als fie mit ihren Tafchenmeffern bas Burgelwert weggefcnitten und mit ben Banben Boben und Banbe glatt gefdlagen hatten, tangten fie Sand in Sand im Rreis und jubelten in übermutiger Freude über biefe prach. tige Rauberhöhle, in ber fie wunderbar fiben und liegen fonnten und bie ausgerechnet filr fie gemacht ichien.

"Ift das nicht fein?" rief Beter mit gliperns ben Augen. "Sier können wir boch bie Racht

's is eine wirfliche Boble, Beterchen, und wir haben da feinen Bind nich . . . und . . . vielleicht lönnen wir morgen früh 'n paar Raninden totichlagen, wenn fie aus'm Loch fommen.

Biet war etwas verblüfft über die ploblide Abanderung ihres Reifeplanes.

"Aber wir wollen doch am Abend noch mit dem Zug nach der Rüfte?" fragte er unschlüffig. "Ru ja . . . aber zuerst hatten wir die herrliche Sohle noch nicht gefunden", antwortete ber Unführer gleichgültig. "Und beute ober morgen . . auch 'ne Gorge! . Bormarts, nu erft troden Sols gefucht für bas Teuerden, benn ich berred faft bor Sunger!"

Liet lachte. Er protestierte nicht mehr. Alles war ihm recht. Er fühlte fich volltommen gludlich in ber Gefellichaft biefes wettermenbifden Stroldes, lebte nur nod) bem Augenblid und fand es wundericon, fo bon einem Blan auf den anberen gu berfallen. Doch befag er nicht bie unerfchutterliche Buberficht feines Freundes. heimlich war er davon überzeugt, daß fie aufgegriffen würben, ehe fie weglamen. Es wurde etwas absehen! . . . Aber bas war ihm einerlei. Er wollte gerade so sein und so handeln wie der bewunderungswürdige Beter, über den alltägliche Angft feine Gewalt hatte, der feine Sefunde be-dachte, was in einer Stunde geschehen tonnte, der fröhlich und tapfer jeben Moment etwas anberes erfann und ber ungeftilm bon einem Abenteuer in bas andere taumelte, ohne fich um etwaige furdyteinflößenbe Bolgen gu betummern . . . hier in ber Soble, am Rand bes Balbes, unter ben raufdenben Baumen . . . Star 'nden fangen. Beuer anglinden . . Broidifchenfelden braten . . . gestohlene Erdapfel röften in der Glut . . . . Das war gang neu und entgudend, unbefannt und gewaltig intereffant . . . Dolg Hauben im Bald für das eigene Feuer . . . gerade wie im Marchen!

(Fortfehung folgt.)

# Sozialdemokratische Aufbauarbeit! Die Wohnbauten der Stadtgemeinde Aussig

# Morgen feierliche Beendung der großen Bauaktion

Die Bohnungonot ift in allen fubetenbeutleer fteben. Gie fonnen nur beobaib nicht vermie.

Mis im Sahre 1980 bas Beich über Die fern angewandten Bauweife. Die Laubengange iden Stadten noch immer entsehlich groß. Daran ftaatliche Bauforderung fam, begann in Auffig find gleichsam fcwebende Gehfteige, von benen aus anbert Die Tatjade nichts, daß biele Wohnungen eine neue Beriode bes Bauens. In den leiten brei tet werben, weil die armen Schichten ber Bebol- ber lebten Bauaftion wurden die jogenannten ferung ben Mietzine für menidenwurdige Bob. Laubenganghaufer gebaut, beren umgen nicht erfdwingen tonnen und barum in Grundrif chenfo revolutionar wie gwedmatig ift.

chen, alfo die bornehmiten Anforderungen au er-

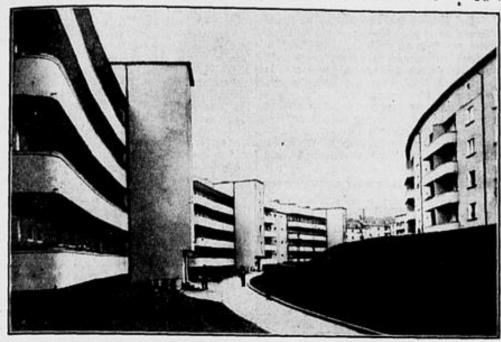
man in die Bohnungen gelangen fann, Gie find Jahren murben bier Bauaftionen burdgeführt. In überbacht und burd Stiegenbaufer getrennt. Die Lauben ermöglichen eine Querliftung ber 2Bobnung und geben ben Blid auf icone Grunflachen

Bufammen mit biefen porbifblichen Laubenganghaufern bat bie Stadtgemeinde Muffig in ben leiten 15 Jahren für 1134 Familien neue, fcone lichte Beimftatten gebaut. Die Bauloften beliefen fich auf 71,119.326 Kč. Go ift felbftverftanblich, bağ ben Banten auch Spielplage angegliebert finb und bağ fie allen gefundheitlichen und fogialen Erforberniffen Rechnung tragen.

In einem iconen Beiblatt bes "Bollbrecht" gibt die fogialbemofratifche Ctadtbermaltung Hunde von ber Beendigung bes großen Berfes. Unfere Genoffen geben ihrem Stolg und ihrer Greude Ausbrud burd Dieje iconen Borte:

"Der Wille gur Schonheit im menichlichen Leben fduf immer nene Bobnungen: im Rorbweften unferer Stadt entftand eine neue, moberne fcone Stadt. Gine Stadt mit leuchtenben Gronten, Unab. laffig wuche biefe Stabt. Gie wuche in eine freubvollere Butunft. Die Sogialbemofraten burfen es freudig befennen, bag biefer Anfton und biefe ftetia treibenbe Rraft ihnen entfprang. Go follen biefe Saufer, Diefe Bohnungen binubergrußen in eine nene Beit. Taufende baben ibren Ginn noch nicht erfast. 3m Gegenteil, fait fdeint es, bağ bas Geftern noch einmal triumpbieren follte. Bie aber immer bie Butunft fich geftalten mag, ob unfere Rraft im Rampf gwifden teftern und morgen triumphiert ober serbricht, fiegt ober unterliegt: In biefe ban . fer, in biefe Raume baben mir unfere gange Sebnfuct nach Licht, Luft, fullen, die an eine menidenwurdige Bohnung ges Conne und Freiheit gebant.

ftellt werben muffen. Unfere Bilber vermitteln ! Bir grufen Die Auffiger Genoffen in Ctola eine Borftellung bon der bei ben Laubenganghaus und Freude! 3hr Bert ift uns allen ein Anfporn.



elenden, balterienerfüllten Behaufungen bleiben, | Gie beruhen auf dem Grundfab, den Bewohnern die den Borgug niedriger Mietzinfe baben. Go gilt | möglichft viel Luft und Conne guganglich gu mas es benn, gerade für biefe armften Gdidten, beren Bobnverbaltniffe eine allgemeine Gefährdung ber Bollegefundheit und bor allem eine Befahrbung bes in den Glendetvohnungen haufenden Rache mudfice find, Wohnungen gu ichaffen.

Die Löfung Diefer brennenden Aufgabe haben fich die Gogialbemotraten überall gur Bflicht gemacht. Nicht überall fonnten fie Renneswertes leiften; too aber Moglichfeiten biegu beftanden, mitten fie fie aus. Das Beifpiel Biens ift ber größte und eindringlichfte Beweis. Aber auch ans derowo idmien die Sozialdemotraten vorbildliche Bollswohnungen. Unter besonders ichwierigen Berhaliniffen geichah dies im fudetendeutschen Bebict. Und wenn jest in der Ctadigemeinde Aufig eine große Bauattion abgeschloffen wird, fo ift zu berüdfichtigen, daß fie zum großen Teil in ber Beit ber ärgiten Rrife burchgeführt werben mußte; die Leiftung, die durch diese Bauattion berforpert wird, ift deshalb doppelt gu werten.

Morgen werden die letten Wohnbauten bes großen Bohnbauplanes ber Auffiger Ctabt. gemeinde bom fogialbemotratifden Bürgermeifter Bolgt feierlich ihrer Beftimmung übergeben werden. Gie befinden fich auf dem Mleifcher Belande, auf dem in ben letten Jahren eine gang nene Stadt touchs. Schon 1919 wurde in Muffig mit dem Ban ftadtifder Wohnungen begonnen. 3m Jahre 1922 maren 22 Saufer mit 246 28obnungen fertiggestellt. Im Jahre 1925 wurden 7 Saufer mit Aleinstwohnungen gebaut, bas Stadtifche Eleftrigitätemert baute 1928.29 15 Saufer mit 130 Wohnungen.

#### Giftpfeile

aus ber Rebattion Des "Becer".

Die Giftmifder in der Redaltion bes .,Be . cer" haben gestern wieder einmal vierspaltig auf der erften Geite givei behemente Angriffe gegen das Burforgeminifterium, d. h. gegen deffen Leis ter Benoffen Dr. Cae ch gerichtet, die ebenfo unrichtig wie unberichamt find, was den Berrichaf: ten ehebaldigit dargetan werden wird.

Richt genug Damit, beben fie ihr B. I. Les ferpublitum auch noch gegen das Juftigministerium unter Genoffen Dr. De i gner auf, weil angeblid die Berwaltung des Banfrager Gefangs niffes ben Gefangenen angeblich Leberino de i gu effen gebe. Daran wird mit heuchlerifchem Augenaufichlag ein Lamento gelnüpft, wie froh bod mander Sauster und mander Arbeiter ware, wenn er jemals jo ein Effen hatte.

Die herrichaften mogen fich erft einmal informieren, für wie viel Saftlinge bie bort angeführten Berpflegomengen (und gwar für ein gan-Bes Jahr!) beredmet find, und fich bann ausrech. nen, was auf einen einzelnen Saftling entfällt. wenn für ihn nicht einmal brei Ke im Tag an Berpflegung ausgegeben werben! Dag für frante baftlinge über aratliche Berordnung gelegentlich auch einmal eine Iraftigere Suppe verabreicht wer ben muß, bas wiffen bie Berren im "Beter" natürlich auch nicht.

Daß ber "Becer" aber wenigftens in Diefem Bufammenhang auf einmal fein Bers für Die "Deutiche Breife" bemerft, daß fie ben Bericht erfreuliche Bandlung.

Bir find neugierig, ob die herren aus dem lich ift, fiber gewiffe Dinge gu ichweigen, welche "Beder" auf diefen Bege auch fon fequent laum im Intereffe der Chre ber Nation liegen." fortfahren und ihre muften Ausfälle gegen bie Arbeitelofenunterfrügungen und die Ernah. rungeaftion einftellen und Bropaganda baffir machen werden, daß die Agrarpartei ihren intrans figenten Standpunft in der Frage der Exportfördes rung aufgibt und durch Deffnung ber Grengen unferen Induftriearbeitern wieber Gelegenheit gur Arbeit gibt. Sier gabe es genug Gelegenheit ju nubliderer Betätigung, ale gu banebiidenen Ausfällen gegen fogialiftifche Minifter!

#### Greuelpropaganda der "Deutschen Presse"

Die "Deutsche Breife", Die gu Anfang bes Sitterregimes und inebefondere nach dem 5. Marg wiederholt gegen unfere "Grenelberichte" polemifierte und und als "Dentichfeindlich" gu biffamieren versuchte, weil wir nicht wie fie bie Barbareien ber hunnen verschwiegen, ift unter Die Diffandlungen, benen ber frühere Chefrebatteur ber "Mündjener Reneften Radpriditen", Dr. G e to

hungernden Arbeiter entbedt, ift wirflich rubrend! | über Dr. Gerlich wiebergibt, .. weil es unmög-

Dies ifts; die Chreber Ration! Ilm fie fampfen und fampften wir. Aber ber Chefredalteur ber "Deutiden Breffe" bat nach bem Musbruch bes Dritten Reiches eine Etubienreife burch die braune Golle gemacht und alles in befter Ordnung befunden und die Ehre der Nation ftand für die "Deutiche Breffe" nie jur Aussprache, wenn es fich um Berichte über Mijhandlungen von jogialdemotratifden ober tommuniftifden Ir. beitern ober bon Juben handelte. Much beute nimmt fie bon ben Schandtaten, bie bon ben Suns nen an Angehörigen ber marriftifden Barteien und an Juden begangen werben, nicht Rotig.

Das ift aber in bem einen Galle bas Stiinden der Wahrheit ale im Intereffe der Chre der Nation gelegen ertlärt, ift immerbin ein Fortfchritt, Es ift nicht die driftliche Raditenliebe, Die fich im Berhalten gu jeder leidenden Streatur augern foll -, die Darftellung in der .. Deutiden Breffe" entipringt nur ber Colibaritat mit bem Leiben des Barteimannes. Db fich bie fubetendeutiden Statholifen wohl gu einer Un-"Grenelheber" gegangen. Gie berichtet in ihrer erfennung Des Grund fabe's aufichwingen Musgabe vom 26. Janner über grauenhafte werben, bag bas Schinden und Farichlegen Meniden nicht erlaubt ift? Das mare eine nach bem bisherigen Berhalten ber "Deutschen Breffe" It d, in ben Bollen ber Ell ausgesetht war. Die Bivar faum gu erwartende, aber nichtedeftoweniger Republit verbachtig eingeliefert. Die Untersuchung



wäscht eine Hausfrau für sich und ihre Familie im Laufe ihres Lebens. Wenn es wenigstens bei dieser Zahl bleiben würde. Aber was gehört nicht alles zum Waschtag: Leib-wäsche, Bettwäsche, Küchenwäsche, Kinderwäsche, Waschkleider!

Muß der Waschtag wirklich ein Schrecken sein? Die Hausfrau über den Waschtrog gebückt, um die Wäsche zu rumpeln und zu reiben ... jetzt ist es doch so einfach, mit der Wäsche mühelos fertig zu werden, durch Radion. Denn Radion wäscht allein.

#### Es ist ja so einfach:

- A) abends die Wäsche einweichen,
- B) früh Radion in kaltem Wasser auflösen und die Wäsche denn in der Losung mindestens 15 Minuten kochen,
- C) die Wasche erst warm, dann kalt schweifen, bis das Wasser kler bleibt ... und fertig ist die Wäsche!

Ohne Rumpeln, ohne Reiben schonend und rasch blütenweiße Wäsche durch

# Plag Dich nicht nunm RADION

### Verhaf'ung in Prag

im Zusammenhang mit dem Fall Brand

Brag, 26. Janner. 3m Bufammenhang mit ber Etraffache Dr. Balter Brand unb Genoffen, Die ber Etrafhandlungen nach Baragraphen 2 und 17 bes Gefenes jum Edune ber Republit verbachtigt find, murbe eine Saus . indung in ber Wohnung Dr. Emil 30 . bann Buffete, Brag XVI., Na Doublové Rr. 4, burchgeführt. Der Genannte wurde nach bem Berhor verhaftet und bem Sercisftrafgericht in Brag, ale ber Strafbandlungen nach Bara. graphen 2 und 17 bee Wefches jum Edune ber wirb fortacient

### Der Gripperekonvaleszent

verspürt allgemeine Schwäche und Ermüdung. Die Muskeln sind schlaff, die Nerven abgespannt. Massieren Sie. über ärztliche Vorschrift, mit Menthol-Franzbranntwein

# ALP

Diese Massage erhöht den Blutkreislauf, stärkt die Muskeln, erfrischt die Nerven und hebt die

Zerstäuben Sie Alpa in Wohnu. Gesellschaftsräumen! Hiedurch gründliche Luftdesinfektion.

#### Für die nationale Verständigung

Bemertenswerte Borichlage Dr. Ripfas.

Bum Abiding einer Bortragereife über bie Bragen der nationalen Minderheiten in der Tichechoflowalei, beranftaltet bon ber tichechoflowalifden Gefellichaft jum Stubium ber Rationalitätenfragen, iprad geftern im Beratungsfaal ber Unfallverficherungsanftalt ber befannte tidedifche Bubligift Dr. Ripta. Er feste fich babei mit ben Befdiwerben und Blinfchen ber im Bortragogyflus ju Borte gelangenden Berstreter ber einzelnen Minderheiten auseinanber, wobei fid herausstellte, bag die Gubetenbeutiden bei biefem wichtigen Gedantenaustaufch leider nicht gut berireten waren. Für fie fprach feinerzeit jener & undt bom Deutschpolitifden Arbeitsamt, ber jest wegen eines Schutgesethbelittes in Saft fist. Bie nun aus ber Replit Dr. Riplas gu ents nehmen war, bat Rundt erflatt, ein großer Teil ber fubetendeutschen Jugend fei beshalb gegen bie Demofratie feindlich eingestellt, weil fich in ber Demofratic feine Autonomie verwirflichen laffe (1) Go wurde bas Gubetenbeutf frum bon bem Beiter bes angeblich überparteilichen Deutschpolitifchen Arbeitsamtes geiftig reprafentiert! Es fiel Berrn Ripla nach bem ingwifden Borgefallenen febr leicht, die Behauptungen Rundts, daß 3. B. auch bie deutiden Salentreugler eine ftaatobejahende Bartei feien, ad abfurdum gu führen.

Die abichliegend erstatteten Borichlage Dr. Riptas waren ein bemerfenswerter Borftog im Ginne einer gielbewufiten nationalen Berfinndigungsarbeit. Er befürwortete:

Die gefehliche Ginführung einer bemofratifchen Schul, und Rulturautonomie, Bahl eines bentichen Rulturrates aus ben beutiden parlamentarifden Bertretern, welder ale Beirat beim Schulminifterium fungieren und mit einer bort gu errichtenben Geftion für das Schulmefen ber nationa -Ien Dinberbeiten gufammengnarbeiten hatte, Ernennung eines beutfchen Banbomannminiftere in jeber Regierung burd ben Braf benten, Heberprii . fung ber Spracenpragis im Ginne ber praftifden Beburfniffe, Unobehnung ber Bweifpradigfeit auch auf Orte und Gerichts. begirte mit nationalen Minberheiten bon 15 Progent (bieber 20).

Schlieglich ertfarte er es auch im Gtaat 3. interejfe für wünichbar, in ben Bentralamtern mebr bentiche Beamte gu vertvenben.

In der Debatte befürwortete Abgeordneter Genoffe Bojta Benes eine gefehliche Regelung ber Edulbejuchöfrage in bem Ginne, bag Rinber unter gwölf Jahren, foweit nicht unüberwindliche tednifche Dinbernifie borliegen, nur in bie Soulen ihrer Ration aufgenommen werben dürfen. Man barf mit bem Bortragenben wünfchen, bag bieje Borfchlage als Grundlage einer Erneuerung ber nationalen Berftanbigungs. bemühungen dienen werben, Die gerabe mit Rud. ficht auf Die beutige Gituation wieber aufgenom: men werben miffen und bie aus biefem Sanbe einen Tragpfeiler der tommenden europaifden Bergungsarbeiten murben eingestellt, ba die Ber-Goberation maden fonnien.

Dr. Corat - Brafibent bee Oberften Red. nungetontrollamtes. Der Brattbent ber Republit bat mit Intidliegung bom 35. Sanner ben Biges präfibenten bes Oberften Rechnungstontrollamtes MIDr. Bladimir Goraf aum Borfiebenben bes Oberften Rechnungelentrollamies ernannt. Dr. Soraf bat geftern ben Gib in Die Sanbe bes Bras fiebenien ber Republit abgelegt.

# 2500 Menschen

bei bem Erbbeben in Indien getotet

eingelangte Radridten ergeben ein genaueres Bilb iber ben Umfang ber indifden Erbbebentataftrophe vom 15. Janner. Obwohl bie Berlufte an Menichenleben erheblich find, bleiben fie boch binter ben urfprünglichen Schatungen gurud. Wie bereite gemelbet, famen bei bem Erbbeben enva 2500 Meniden ums Leben.

Unter Berfidfichtigung ber Berbecrungen, Die bas Beben an ben Bohnflatten und Belbern angerichtet hat, tann man biefe Biffer ale berhalmismagig niedrig begeichnen. Es ift dies inebefondere bem Umftand gugufdreiben, bag bie Erbericitis terungen gu einer Beit auftraten, ale Die Debrgabl er Bewohner augerhalb ibrer Bobnftatten weilte.

Den größten Materialidiaden haben bie Stadte im nordlichen B i h a r gu bergeichnen, too mindeftens die Salfte aller Biegelbauten ber Beritorung anheimfiel.

Am femeriten wurde bie Stabt Monghur betroffen, wo bas Krantenhaus gerftort wurde und hunderte von Meniden beim Ginfturg bes Bafare ben Tob fanben.

In Mugaffarpur frürgten die Saufer ber Richter und Staatsbeamten ein, bas Gefangnis und bas Bantgebaube murben befchabigt; Die Bahl ber Todesopfer beträgt hier eina 300. In ber Stadt Darbhanga tamen gleichfalls etwa 300 Menichen ums Leben und alle fteinernen Gebaube | troffen.

London. 26. Janner. (99.) Runmehr | fturgten ein. Die Stobt Motifiari wurde vollfianbig bom Bertebr abgeschnitten und gum überwies genben Teil gerftort. Das befannte landwirtfchafts liche Inftitut in ber Gtadt Bufa murbe ftart beicabigt. In Batna famen 50 Berfonen ums Les ben, 100 murben berlett und etwa 4000 Gebaude wurden beichädigt ober gerftort.

Auf bem Lande find die Schaben am Saus-befig bedeutend geringer. Gingefuntene und gerftorte Strafen, große Heberichtvemmungen und Erdriffe, aus benen Schlamm herborquillt, ber fich über die Felber walgt und die Ernte vernichtet, Ics gen jeboch auch hier Beugnis ab bon ber berhee. renden Birfung ber Erdbebenfataftrophe. Stragen. und Gifenbahnbruden und Hebergange twurden in ben betroffenen Bebieten gerftort, fo daß nahegu jeder Bertehr lahmgelegt worden ift.

Den größten Schaben, welchen bie Lanbbevollerung burch ben Bereinbrud ber Rataftrophe erlitten bat, ftellt bie Bernichtung ber Ernte bar. Heberbies wurden noch gahlreiche Brunen gerftort und fowohl in ben Stabten wie auch auf bem Lanbe ift bas Broblem ber Trinfwafferverforgung in ein ernftes Stabium getreten.

Die bon bem Erbbeben betroffenen Webiete waren febr ftart befiedelt und ftellentveife beträgt bie Bevölferungsbichte 360 Berjonen auf einen Quabratfilomeier. Alle Schichten ber Bevolferung wurden bon ber Rataftrophe in gleichem Mage be-

# Tagesneuigkeiten

### Zwei schwere Gifenbahnunfälle

Stredenmeifter getotet, biergehn Berfonen berlett.

Die Gifenbahn melbete geftern zwei fcmere Ungludefalle. Bahrenb aber ein Bufammenftog bei Brunn verhaltniomagig gludlich enbete, fam bei Cabfta ein Gifenbahner ume Beben.

Die Stantobahnbireltion in Roniggrat perlautbart: Der Bug Rr. 1.947 fuhr heute im Rilometer 4,4 gwifden ben Stationen Sabfla und Boficann auf eine Draifine auf. Sieber wurde Stredenmeifter Frang D v o f a f getotet, swei Arbeiter wurden fdmer verlett. Die Urfadje bes Unfalls wirb unterfucht.

Die Staatebahnbirettion in Br ii n n melbet: Gente um 7 Uhr früh tam es beim Berfchiebes bes Berfonenguges Dr. 1.305 wegen bichten Rebels gu einem ftarfen Bufammenftof, mobei 12 Reifenbe leicht verlett wurben.

#### Selbstmord im Polizeigefängnis

Lieber in ben Tob ale ins Rongentrationelager

Reumunfter, 26. Janner. Der Rommuniftenführer Eimm follte geftern nach fehlgefchlagenem & I u d t b e r f u d mit fünf anderen Goub. häftlingen in eine Ronzentrationslager geschafft werden. Geftern melbete das Deutsche Radrichten-buro, daß bei feinem Transport gum Boligeigefangnis ploblich ans dem hinterhalt mehrere Schuffe gefallen fein. Timm habe fich fcreienb am Boben gewunden und erffart, berwundet au fein. Die Beamten erwiderten die Gduffe. Bei Timm feien jeboch feine Berlehungen feftgeftellt tvorben. Gine heutige Melbung befagt, bag ber Berwalter des Boligeigefängniffes bei ber Deffnung der Belle Timm tot auffand. Er hatte bon feinem Bettlachen einen Streifen abgefchnitten und fich bamit am Ofengitter erhangt.

#### Drei Brunner Rauber verhaftet

Brunn, 26. Janner. Der Boligei ift es nuns mehr gelungen, die drei Teilnehmer an dem nimmt fogar Anmeldungen für den Sonderzug Ueberfall auf die Geichaftsfrau Emilie Tre : entgegen, ber ban Görlit noch Rerfin ghagigefobá, die am 20. Janner in ihrer Wohnung in Sufowit überfallen und eines Barbetrages fotvie berichiebener Juwelen beraubt wurde, gu berhaf. ten. Es handelt fich um ben Tegtilarbeiter Jofef Brobal, ben Garinergehilfen Dlafar Bartet und ben Chauffeur Frang Dolegal. Gamtliche brei Berbrecher haben auch noch andere Raubüberfalle auf bem Getriffen.

#### Die Scapa-Flow-Flotte foll both gehoben werben

London, 26. Sanner, Rach bem "Dailn Telegraph" werben bie Bergungsverfuche in Grapa Blow wieber aufgenommen werben. Gin Bergungsichiff hat bereits ben Auftrag erhalten, nach Scapa Blow auszulaufen, wo gehn beutiche Ariegofdiffe auf bem Meeresgrunde liegen. Die gungofirma mit Berluft arbeitete. Da aber in ben lesten Monaten ber Breis für MIteifen betraditlich geftiegen ift, will man weitere Schiffe

#### Champerline Dicanfluggeng verbrannt

London, 26. Janner. Bie Renter and Baihington (Delaware) meldet, ift am Donnerstag Abria wurde geftern eine Temperatur bon Blus Broun empfangen, was die frangofifche Breffe mit

Einbeder "Columbia", in bem ber Mieger Chaom berlin mit feinem Begleiter 2 ebine im Jahre 1927 in 42 Stunden 31 Minuten von Rew Port nach Gisleben geflogen ift, durch Gener bollftandig gerftort worden.

# verhaftet

Brinner Polizei die Berftandigung, bag Chba . griffen ihre Teilnehmer mit Freiheit! talin Innsbrud verhaftet murbe.

#### 100.000 Dollar - für Gefrorenes

Frechold (Staat Rew Jerfen), 26. Janner. In diefen Tagen erhielt die Leitung bes Rran = ten haufes in Monmouth aus einem Zefta . mente 100.000 Dollar, bamit ben Rinberpa-tienten nach Belieben Gefrorenes berabreicht

Die Brune Boche in Berlin ift eine land. wirtschaftliche Ausstellung, die, wie alles im Dritten Reich, der Propaganda hunnischen Ungeiftes dient. Wer es nicht glauben will, der fiere fid die Rundfuntreben über die Grune Woche und die Werbesprüche an, die unter der Marke "Grüne Boche im Dritten Reich" in den Nether ichallen. — Es ift der judetendeutschen Preffe heute fehr fdpver gemacht, dirette Bropaganda für den Fascismus zu entfalten. Bohin find die iconen Beiten, da man noch bas Borft-Beffel-Lied und alle blutrünftigen Gemeinheiten der hunnifden Minifter abdruden Beichlag belegt und nach halboffiziellen Melbunund zur Rachahmung ihres Tuns auffordern durfte! Aber die getarnten Fafciftenblatter bom Schlage der "Reichenberger Beitung" wiffen fich zu belfen. Rönnen fie den fasciftischen Beift nicht unter das Bolt bringen, fo führen fie bas Bolf gu ibm. Gie entfalten nömlich eine fcwungvolle Propaganda für den Befuch der Grunen Boche. Die "Reichenberger Beitung" entgegen, der bon Gorlit nach Berlin abgefer- fpielten in ber Trautenauer Gefelifcaft eine tigt werben wird. "Dafelbft", nämlich in ber Rolle. Reichenberger und Gablonzer Bermaltung der "Reichenberger Beitung" werden auch Profpette für die Grune Bodje ausgefolgt. - Die "Reichenberger Beitung" ift feineswegs ein bormiegend von Landwirten gelefenes Blatt, beren Sachintereffe an der Berliner Ausstellung noch eber berftandlich mare. Die Raffehunde, die unter Goerings Schutz gezeigt werden, können auch nicht das alleinige Lodmittel für die Lefer ber "Reichenberger Beitung" sein. Die Propaganda, die dieses "demokratische" Blatt für die Grüne Boche entfaltet, gefchieht vielmehr um bes fafciftischen Ungeistes willen, der die Grine Woche beberrichen wird; wird fie doch verbunden fein mit allerband bunnifden Schauftellungen, an denen die Lamellenhenter der SH und ihre Chefs höchstperfonlich teilnehmen werben. Die "Reichenberger Zeitung" fann wohl, wenn ihr die Möglichfeit ju folder Berbung für ben

und bem gangen jugoflawifden Ruftengebiet ber in ben bortigen Bluggeugwerten ber berühmte 25 Grab Celfius bergeichnet. Der "Bolitifa" gu Genugtuung feststellt."

Fafcismus gegeben ift, auf den Abdrud bes

Borft-Beffel-Licdes bedentenlos bergichten.

#### Der Auftakt ber Arbeiter-Dlympiade

Bu ben Winterfportfampfen in Grofhammer

Sente und morgen gelangen in Grof. hammer die 28 interfportlampfe im Rahmen ber III. Tide doflowatifden Arbeiter . Dinmpiade, bem Berbanbs, furnfeft ber DESC, gur Durdiführung. Die Beranftaltung bat irob ber Birtidaftotrife und bem Musbleiben ber reichsbeutichen Arbeiterfportler eine erfreulich gute Beteiligung er fahren. Heber 170 Gportler und Sport. Terinnen werden altib in Ericheinung tres ten und fonft ein lebendiges Bilb bon ber Leis frungefähigfeit auch im Binterfport erbringen. Das Musland wird chenfalls vertreten fein. Bom boben Rorden, aus & innland, find zwei Ge. noffen gefommen, Die im Berein mit ben ofter : reichifden und ungarifden Sportlern um die Balme bes Gieges fampfen werben. Doch auch die Bertreter unferer Arbeiterfportverbanbe, bem Itu 8 und ben Raturfreunden, merben gemeinfam mit ihren tichechischen Freunden bon ber DES und ben Arbeitertouriften ebenfalls ihr tonnen unter Beweis ftellen und ibren ausländischen Benoffen ben Erfolg ftreitig gu maden berjuden. Große Mufmertjamfeit aller intereffierten Streife werben - bas finben wir felbitverftandlich - jene Bettfampfe finden, in benen bie & in nen an ben Start gehen; fie merben einen Grabmeffer bilben für ben Fortidritt. ben unfere mitteleuropaifden Sportler genommen baben, Aber nicht nur flifportlich wird biefe Beranftaltung febenstvert fein, auch das Eistunftlaufen und - fogufagen als Reubeit in unferer beimifden Arbeiterfportbewegung bas Cisho denfpiel werben ihre Renner finden und bon ihnen befriedigt fein. Die Rronung einer jeben Binteriporiveranftaltung bilbet immer bas Gpringen, bas am Conntag nachmittag auf ber Schange in Blaun bor fich gehen wird und eine ftarte internationale Ronturreng auf-3n Brilinn gefucht - in Innebrud weift. Bivei Tage werben in Grofthammer unter roten Sahnen fogialiftifche Arbeiterfportler ber-Am 18. Robember 1983 wurde in ber bem Lebenswillen und ber Biberstandsfraft ber Blantengaffe in Brunn bie Trafitantin Arbeiterbewegung. Bwei Tage Arbeitersport im G ch mer ba bon brei Burichen überfallen, bie friedlichen Rampf - fie werben aber auch Tage ihr eine Tofche mit 3000 Ke raubten. Zwei der herrlicher internationaler Solidarität fein und uns Tater wurden bald barauf verhaftet, wahrend fiols und froh maden ob diefer lampferprobten ber britte, ber einundzwanzigjahrige Chbatal und lampffroben Jugend. In diefem Ginne wiinaus Gibenichit entlam. Geftern erhielt nun bie ichen wir ber Beranftaltung vollen Erfolg und

> folge herricht in den leuten Tagen im gangen jugoflawifden Stuftengebiet febr icones Wetter.

Betterbericht. Bis auf Rebel ober Rebelgewölf in den Niederungen ift ber himmel noch immer heiter. Befondere warm ift es auf ben Bergen in ben öftlichen Gebieten bes Staates. Heberbies find die boberen Luftichichten ungewöhnlich troden. In ben Dieberungen und Talern find bie Temperaturverhaltniffe im gangen unverandert. Untertago ftiegen Die Temperaturen meift etwas über Rull, mabrend in ber Racht giemlich ftrenge Brofte auftreten. - Bahricheinliches Better heute: Ohne wefentliche Menberung. Im Beiten bes Staates erft fpater ftellenweife etwas ftarfere Bewölfung.

Die Beftedjungeaffare ber Fa. Bittel und Braujewetter, und eine Betrugogeichichte, Die bas Burforgeamt in Trautenau betrifft, balt in ben letten Tagen die Bevolferung ber Stadt Trautenan in Atem. Der Leiter ber Erautenauer Biliale ber Baufirma Bittel und Braufemetter, Baumeifter Runge, wurde verhaftet, eine Unmenge fchriftlides Material wurde bon der Gendarmerie mit gen follen bon ber Trautenauer Riliale oben genannter Firma weit mehr als hunderttaufend Ke als Bestechungsgelber an öffentliche Auntionare gegeben worben fein. Die Ramen ber Schulbigen werden vorläufig geheim gehalten. Die Betrugereien im Burforgeamt Trantenau follen fich auf Mindelgeiber und Ernafrungstarten begieben. Der iculdige Bamte namens Rung, wurde bom Dienft fuspendiert. Stunge und Stung gehörten ben ationalen Areisen der Bebolleri

Ermafigte Gabrtarten gu ben Semefterferien. Anlaglich ber Gemefterferien verlangert bas Gif-ne bahnminifterium Die Gulftigfeit ber Conntag-Rudfahrifarten in den Aclationen gwifden ben größeren Stabten und ben Minterfportgentren im Riefengebirge fowie im Bohmerwald, im Ebragebirge, in ben Gubeten, ben Beothben und in ber Rleinen and Großen Tatra ausnahmöweise von Dienstag, ben 30. Janner, 12 Uhr mittage, bis Conntag ben 4. Beber, für bie Sinfah:t, und für bie Reit bom 31. Janner bis Montag, ben 5. Beber, für Die Mudfahrt, die am leiten Tage fpateftens um 12 Uhr mittage angetreien werben muß.

Gefranft. Das Deutide Radrichtenburo beichwert fid über die ichlechte Behandlung Deutid: lands in Genf. "Gelbft bie Bertreter ber fleinen Stanten boren bie Deutschen nur an, wenn es fich um Leute wie um ben Berrater Max Braun bans belt. Die Agentur jammert ferner barüber, bag Die Bertreter ber Dentiden Rront im Saargebiet nur bom Baron Moifi, bem Brafibenten ber Rommiffion gur Borbereitung ber Bolfeabstimmung, und nicht bon ben anberen Mitgliebern ber Kom-In Ingoffawien ift es warm. In Spalato miffion empfangen worben feien. "Die anderen bem gangen jugoffawifchen Ruftengebiet ber Mitglieber ber Kommiffion haben bagegen Mar

#### Juftig-Terror

38 Jahre Budithaus und 95 Jahre Gefangnis im Maifowffi-Brogeg.

Berlin, 26. Janner. Um brei Biertel 12 Mir verfünbete im Daitowfti . Brogef ber Borfibende bas Urteil gegen bie 53 fommuni fiften Angellagten, Inegefamt wurben 38 Jahre Budithane und rund 95 Jahre Gefangnie perbangt. Bon ben Sauptangellagten erhielten Di n b. fer und Choragy je 8 Jahre Buchthaus, Roffel und Leefe je 6 Jahre Buchthaus, Shidart 5 Jahre Gefangnie.

#### Stempel für 40 Millionen Francs gestohlen

Baris, 26. Januer. Rach mehrmonatiger Gude bat bie frangoffiche Boliget eine ausgebreitete internationale Banbe ftellig gemacht und berbaftet, die in Baris und in gabireiden anberen frangofiiden Gtabten in ben Cteneramtern Die Stempel itahl. mit den in Franfreich die Steuern bezahlt werben. Die Stempel haben einen Bert von 1 bis 500 Francs. Unter Den Berbafteten befinden fich auger Prangofen and ilngarn, Bolen und Ruffen und auch ein Ticheboflowate, ein 38jahriger Gefcaftereifender fte : Der Gefamtbetrag der entwendeten vaca. Stempel beträgt ungefahr 40 Millionen Francs. Die Berhafteten trieben mit ben geftohlenen Stempeln einen ichtvunghaften Sanbel und berfauften fie unter bem Breis an bi. Bertreter ber großen frangofifden Gefdafte, die mit ihnen ibre Steuern begablten.

Opfer bes Londoner Berfehre. 3m letten Biertel bes bergangenen Jahres find in London nicht meniger als 385 Berionen Opfer von Berfebrounfallen geworden. Es find 10 mehr als in ber gleichen Beit bes Borjahres, 14.029 (13,836) Berjonen erlitten Berlebungen.

Geheime Druderei entbedt. Bie Die Boligei mitteilt, wurde in einem abfeits gelegenen Sausden in der Rahe bon Banteuth ber reftliche Teil einer Drudereieinrichtung aufgefunden, nach ber bie Boligei ichon feit langerer Beit fuchte. Ein Teil biefer Drudereieinrichtung war im Berbft bes bergangenen Jahres in einem Gartenhaus gefunden worden. Debrere Berfonen wurden in Edubbaft genommen.

170 Millionen für bie "Atlantique". Die erfte Stammer bes Sanbelsgerichts ber Geine bat unter bem Borfit bes Brafibenten Samonic in Sachen bes berbrannten Dampfers "Atlantique" bas Urteil gefällt. Rach ben Feststellungen bes Urteils mar eine Inftanbfebung bes Dampfers nicht möglich. Infolgebeffen find die Berfiches rungegefellichaften gur Rahlung ber bon ber Rees berei Gub.Atlantique eingellagten Gumme bon 170 Millionen Franten verurteilt worden.

Gin Liebespaar ftirbt im Garg. Auf feltfame Beije haben der handlungogehilfe Cournu und feine Geliebte ihrem Beben ein Enbe gemacht. Cournu ließ in feine Bohnung einen großen Garg bringen, ben die beiden Liebesleute reich mit Blumen und Bilber ichmiidten. Dann bohrten fie ein Loch in eine Geitenwand, gogen einen Gaofchlauch durch und legten fich in den Garg, beffen Dedel fie über fich ichloffen. Ale man bie beiben entbedte. waren fie bereits tot - bas Gas hatte feine Bir-

Abenteuerliche Mucht von Straflingen. Etwa 1000 Rilometer von Rangoon entfernt tourbe ein mit feche Bengalen befettes offenes Boot bon einem Dampfer aufgefunden. Die Infaffen waren bolltommen ericopft. Man bermutet, bag es fich um Straflinge handelt, die bon ben Andeimas Infeln (gu ben Rarolinen geborige Infeln) ents fommen find. Gie haben fecho Tage und fecho Rachte in ihrem Boot ohne Baffer und ohne Rahrung zugebracht.

Reuer englifder Flugboottub. Bie die "Times" melben, ift in Rodjefter ein nonartiges Blugboot bom Stapel gelaufen. Es wird in furger Beit feine Berfuchöflüge beginnen. Obwohl die Gingelheiten ber Bauart geheimgehalten wers den, ift bis jest die große Spannweite des Glugbootes befannt geworben. Die Tragflachen fint nicht gerade, fondern fchrag nah oben gerichtet, Die Erngiladen, Die gwei Rolle-Rons Motoren und die Luftidraube find möglichft bod gelegt, bas mit fie auch bei bewegter Gee nicht bas Baffer be-

Bwei Wochen eingeregnet. Wie aus Johannesburg gemelbet wird, find in ber gangen Gub. afrifanifchen Union ungewöhnlich fowere Regens fälle gu verzeichnen, die gablreiche empfindliche Schaben verurfacht haben. Bor allem ber Gifens bahnvertehr ift in Mitteibenschaft gezogen worben. In Gildweftafrita find an gahlreiden Stellen bie Schienen weggefpult worben. In Reetmannshoop fiben feit 14 Tagen 76 Meifenbe fest. Da feine Unterfunftomöglichteiten borbanben finb, muffen fie in Gifenbahnwagen leben. Die mehrfach borges nommenen Berfuche, die Schienen wieder ausgus beffern, waren bergeblich. da fie immer wieder durch neue Boltenbrüche weggespült wurden.

Sungerftreif politifder Baftlinge in Sofia. Ungefahr 80 Baftlim im Sofioter Bentril-gefängnis, burchwegs Kommuniften, bie in ben legten antifommuniftif en Brogeffen berurteilt wurden,befinden fi dnunmehr bereits faft eine Boche lang im Sungerftreit. Infolge bes langen Sungerns fielen biele ber Baftlinge in Ohnmadit und mußten ins Grantenhaus geschafft werben.

# Kaffee ist nahrungssparend!

Die Wissenschaft bestätigt dies Kaffeetrinker essen im allgemeinen wenig und fühlen sich wohler als Vielesser.

# Julius Meinl

Die Tonfrituierenbe Gigung Des Stomites ter gangitantlichen Afrien für bie Jugend wird Diens. tag, den 30. Januer, um 10 Uhr bormittago im Thro. Dans in Brag III., Ra fliegde, ftattfinden. Cinberufer ift ber Rangier Dr. Camal.

Meinungsverfchiebenheiten im Bigennerlager. überfielen Freitag nadmittags Riffas Rutfa und Anno Bodafoba den Raufmann Micheal Petera, ber im Zigennerlager ein Geschäft besitht und ber

gerade auf einem Sabrrabe beimfubr. Sintla, ber eine Sade bei fich hatte, rig Belera bom Rab, serfdiling es und als Bedera vor ihm fliichtete, verfolgie er ibn. Bedera erfafte einen ftarten Brinel, iching Rutfa in Nompehr auf ben Ropf und verlebte ihn schwer. Er überfiel auch die Bodalova, die aber nur leichter verlett witrbe. Es handelt fich bei dem Borfall um einen alten per Inlichen Bwift, ber auch su Gericht gelangt ift und beffentwegen bie Bobatová und Ruita aud die Frau des Raufmannes am Tage borber fo ichwer 'ghandelt hatten, daß fie beitlagerig ift. Belera murbe berhaftet und ber Boliget überftellt.

Befdelennigung bes Flugvertebres. Die Durchfcmittegeichwindigleit auf ben Streden ber tichechoflotvatifden ftaatliden Fluglinien wird ebuer neuers bings vergrößert werden, und gwar auf 165 Rilometer pro Stunde. Die Blgbauer von Brag nach Rafchau g. B. wird nurmehr nur vier Stunden fünf Minuten betragen. Damit ift biefelbe Bluggeichminbigfeit erreicht, wie fie auf internationalen Flugitreden, wie g. Baris- London, üblich ift.

Gin neuer Webftubl einer englischen Dafchis nenfabrif, ber gur Borführung gelangte, erregt betraditlides Intereffe in ber Baumwollinduftrie. Ein Beber foll 30 bis 40 Bebitubie bedienen tonnen. Die Beichwindigfeit beträgt bei gewöhnlichem Baumtvollgarn 190 Gduig in ber Minute. - Das bedeutet in der Braxis Die Brotlosmadung gehn-Meinungdverschiedenheiten im Bigennerlager. tausender Tegtilarbeiter. In der tapitalistischen gun Bigennerlager in Raduanth bei Ungbar Belt bedeutet jede Bervolltommnung der Technif nicht eine Entlaitung ber Arbeitericaft, fonbern eine brudenbe Belaftung. In einer fogialiftifden Befellichaft ware berlei volltommen ausgeichloffen.

## Aus der Arbeitergefangbewegung

Aus Arbeiterfänger-Streifen wird uns gefchrieben: In Defterreich ift die Bufaumenarbeit gwisichen den Organifationen der Arbeiterfanger und des nen ber Bartei, Gewerfichaft und Stulturorganifationen besonders gut, Das hat fich insbesondere bei bem 70jahrigen Bestanbesfeste bes Bereines Alfergrund Bien), welches bor einigen Wochen abgehalten und bei welchem beffen Chmann Gen, Josef Pinter ver-haftet, nachber aber balb wieder in Freiheit gefeht worden ift, geseigt, An dem Feste haben alle profetarifden Organifationen teilgenommen und es hatte einen Besuch von mehr als 60,000 Arbeitsmenschen zu verzeichnen. Ein felle schönes Zeichen proleinriicher Golibarität.

Den Arbeiterfängern und Gangerimen in ber Zichechoflowatifden Republif wird leiber nicht überall und nicht immer jene notwendige Unterftührung von den befreundeten Organisationen guiell, die im Intereffe ber Bewegning notwendig mare. Das Gingen foll nicht nur über bie jest to baufig bereinbre-denben erniten Stunden binmeghelfen, fonbern es foll gur Berbetrommel für unfere Bartei merben.

Die meilten Beranhaltungen und Geiern nicht nur der Bartei allein, fondern auch der Antinrorganifationen werben meiftens mit einem Gangercher eingeleitet. Das ift auch gans in Ordnung und wird mir beshalb bier angeführt, um bargutun, bag bie Gangerinnen und Ganger, fotveit fie auch ihre eigenen Mongerte veranfiallen, ein fehr großes und ab-wechflungsreiches Arbeitsfeld haben. Wie fich bie Cangerinnen und Canger bei ben Beranitaltungen befreundeter Organifotionen ihrer Bflicht bewinft find, to reduce the ober and out bie Unicritisupa bei eigenen Beranftallungen und erwarten, bag gumindeit Delegationen ju ibnen entfandt werben. Je mehr Berfiandnis und Unterftuhung Die Arbeiterfanger in ihren Beitrebungen finden, befto werden fie ihrer Aufgabe, der Bartei und den befreun beten Organisationen jederzeit erfolgreich zu dienen, gesrecht werden fonnen.

Eine Starfung ber Reihen ber Arbeiterfanger und Gangerinnen wird nicht nur eine Starfung ber Arbeiterfangerbeivegung bringen, sondern auch der Gefamibewegung von Auben fein. Alle fangedfreu-digen Genoffen und Genoffinnen werden desbalb erfucht, fich bei ben örtlichen Gefangvereinen als Mitglieber gu melben und afrib mitauwirfen.

# Tragödie einer Mutter

Beit braugen in De ibice, in einem jener | tropbem fortfeben. Aber nicht nur bas: bis gur freundlichen Reubaubaufer, wie fie befonders an ber Beripherie Brags gu finden find, bat fich eine erichütternde Tragodie abgespielt. Dort vergiftete vice, veranlagt einen Möbellieferanten, Die Bims fich borgeftern bie 54jahrige Bittve eines Ingenieurs, Louise Brodoviffn, mit Gas. Gie wurde bon ber Polizei tot aufgefunden. Diefer Tod durch Gas -- er ift der Abichluft einer er schütternden Tragodie. Gines Emigrantenfdidials.

Bis gum Ausbruch bes Sitter-Regimes lebi Frau Prochovity mit Cobn und Schroagerin gufammen in Dentichland. Als fie bie Berhaltniffe dort unerträglich finden, fiedeln alle drei nach Brag über. Materiell fdien es ihnen gut zu geben. Benigftens berfichert ber 25jahrige Ern ft Bros dobfin, bon Beruf Bahntechniler, feiner Duiter, daß er fein Bermogen in Deutschland fichergestellt habe, und es bei Gelegenheit icon beraus. befommen werbe.

Ernft Brochovith veranlagt jest feine Mutter, bei bem Brager Architeften Baer ben Bau einer Billa in Smidob gu bestellen. Frau Brodobffn, die bollig unter bem Ginflug ihres Cob. nes fteht, willigt auch ein und unterschreibt am 10. Geptember im Bertrag, daß fie ben Baupreis in Sobe bon 250,000 Ke in vier Raten gahlen werde. Die erfte Rate ift am 15. Oftober fällig. "Bis dahin", fagt Ernft Brochovith gu feiner Mutter, "haben wir das Geld langft hier". Der 15. Oltober tommt. Das Gelb ift nicht gur Stelle Frau Prodovith fucht ben Architetten auf, fdil. dert ihm, wie es ihrem Cohn noch nicht gelungen fei, bas Bermogen ber Familie über die Grenge gu bringen und bittet ibn, noch, ettens gu toarten. Architelt Baer ift nicht nur fein Unmenich, fonbern auch ein freundlicher, hilfsbereiter Mann. Obwohl er für ben Bau ber Billa noch feinen Bfennig gefeben hat, lagt er bie begonnene Arbeit | Die Untersuchung wird bas Beitere ergeben. Ri.

Bertigitellung Des Baufes beforgt er ber Familie Prodovith eine lleine Reubautvohnung in Dejmer auf Rredit eingurichten, und obendrein bilft er ben Brochobitys noch mit barem Gelb - 7000

Die Beit vergeht. Ernft Brochovith fahrt wohl mehrere Male nach Dentidland, aber er tehris ftete gurud, ohne das angebliche Bermogen mitgubringen. 3m Gegenteil: er berfucht eines in Brag, auf Das nichtbegablte Grundftud Onpotheten aufzunehmen. Der gutmittige Mrchiteft wartet. Wer aber nicht mehr warten will, bas ift der Mobellieferant. Er glaubt, es mit Betritgern gu tun gu haben. Und - erftattet Angeige. Mm Mittwoch früh tommt Boligei und verhaftet Ernft Prodovifn. Es gibt eine verzweifelte Ubichiedsigene gwijden Mutter und Gobn. Bulebi ruft Frau Brodovith: "Ich werde es nicht über-

MIS am Radmittag ein Beauftragter ber Mobelfirma an der Mingel der Brochovitnichen Bohnung lautet, öffnet ihm niemand. Er holt ben hausberwalter, diefer die Bolizei. Man öffnet die Wohnungstür gewaltfam. Gdarfer Basgerud) fchlagt ben Gintretenben entgegen. Gie tommen gu ipat. Frau Brodovity liegt bereits ohne Befinnung, 3m Rrantenhaus tann man nur noch ihren Tod feftstellen. Die Tragodie einer Mutter, einer Emigrantin, hat fich vollendet.

Ernft Prodovity ift geftern nach Banfrag eingeliefert worben. Er hat in der Bernehmung, die Ariminallommiffar Dr. Gudn führt, beftritten, irgendeinen Betrug begangen gu haben. Er behauptet nach wie bor, baf fein Bermogen, bas aus einer Erbichaft ftamme, in Deutschland fei.

### Geschäftsbericht

Das erfte Gefchafisjahr ber neuen Cooche Rahm einen Infrativen Berlauf. Bir hatten bas gange Jahr braume Boche, Das gange Jahr Inventurausberfauf.

Die Runbichaft ber nenen Geifteshaltung, Die finangierie reichlich und gern Die Deutschigfeitsmonopolverwaltung, Den nationalen Befreiungofongern.

Bir berhöferten breihunderttaufend Boiten Mit arierparagraflichem Kranpf, Dagu ofine große Betriebsuntoften Bunf Millionen Exemplare Mein Rampf.

Einige Transmanipulationen Starften uns angenehm bie Golveng. Bir gogen girfa fünfgig Deillionen Bar aus ben Raffen ber Ronfurreng,

Dann nahmen wir bie Bewertichaftotontore Ohne Bezahlung auf Abbruch in Rauf. Debijenitrobenbe Ronfumtrefore Befamen wir als Rabatt obenbrauf.

Unfer neuer Sotelbetrieb, ber florierte Beffer als irgendivo in ber 2Belt. Ameibunderttaufend und mehr Rongenfrierte Blechten beträchtliches Lagergelb.

Much unfere Brandie: Freiwillige Gpenbe Dat fid gang ansgezeichnet rentiert. Bir gahlten ein Bebniel Brogent Dividende Un jeden Deutschen der hungert und friert.

Rur unfere Edlagerabteilung, Die funtte Berhaltnismäßig luitlos und flau. Der Umfat ber Minfundatvangig Bunfte Bar beifpieleweife überaus man.

Das Berfagen in Buntten, bas ift ein Beiden, Mls würden die Zufunftsaussichten Kamm. Bir tonnen auch bicfen Artifel fchlecht ftreichen, Er ift boch ichlieglich unfer Brogramm!

Wirb biefes Dilemma nicht balb behoben, Dann geht die Firma gu Bruch und Schrott. Drum lagt und ben Tag bor bem Abend loben Und bas Gefchaft bor bem Riefenbanfrott.

Der Rote Da Di.





#### Hitler der Friedensfreund

#### So wird "auf der Flucht erschossen" | Bahr gubor in einen Bufammenftog mit Eft. Leu.

Effen, 25. 3anner. (Impreg.) Die beiben Arbeiter Lottes und ban fenbe murben Enbe Des gember "auf ber Flucht erichoffen". Best werben bagu folgenbe berbürgte Gingelheiten befannt:

Loites wurde nach feiner Berhaftung in Die Effener Gu-Rajerne Bertulesftrage gefchafft. Dan brachte ibn in ein gimmer ber erften Gtage, beffen großes Benfter unvergittert ift. Unterhalb Diefes Benfiers.auf bem Gof, poftierte fich ber Gu. Mann Schleim. In dem Augenblid, ba der Ge-fangene and genfter trat, icon Schleim ihm eine Rugel in ben Stopf.

Der Arbeiter ban fenbe faß feit 1982 im Buchthaus gu Minfter in Beftfalen, weil er ein

ten berividelt toorben war. Er wurde in einem Dienstanto ber Effener Sa-Buhrung aus bem Buchthaus abgeholt. Als bas Dienfiauso in ben Bereich bes Effener Boligeiprafibiums tam, warf man ban fende aus dem Wagen und erichog ibn burch nadigefandte Schuffe. Der Mann, ber ihn aus bem Bagen warf und hinter ihm berichof. hieß Edleim.

Rach biefem Mord begab fich Gotleim gum Ariminalrat Bibuhn, ben bas Dritte Reich als Chef ber Gffener Bolitifden Boligei aus ber Republit übernommen bat, und erftattete ihm Bericht Daraufhin erichien in ber Ragipreffe eine Rotig . . "auf ber Blucht erichoffen . . . "

#### VERLANGET UEBERALL



# PRAGER ZEITUNG

### Bantbeamtentundgebung

gegen die Bohmifche Unionbant

Die Berbande ber Bantangefrellten baben für den 1. Geber eine Brotefifundgebung gegen bas Berhalten Der Bobmifden Unionbant einbe rufen. Die Bant bat im Borjabre einen Gehalts. abban burchgeführt, burd melden bas Ginfommen der Angeftellten empfindlich getroffen murbe. Beht lebnt fie famtliche Aorderungen bes Betriebsausiduffes ab und behauptet. Daß eine meitere Regiefentung notwendig fei. Bu biefem Bivede will fie einen - borerit "freiwilligen" Berionalabban durchführen. In der gletden Beit aber gablt Die Bant ben Gunttionaren "cimmalige", angeblich nicht wiederfebrende Buwendungen in beträdulider Bobe aus. Beit und Ort ber Rundgebung, in welcher DienMingeitellten gegen Die Jumutung ber Bantleitung proteftieren werben, wird noch befanntgegeben werben,

#### Todesichlaf einer jungen Frau

Morb ober Zelbitmorb? - Boligei verhaftet ben Mann.

Co war in der Nocht jum 22. Janner, als auf einer Etrafte in Midte ein Mann an einen Boitzeibeanten berantrat und ibn bat, er moge bod mit in feine Wohnung fommen. Dort fcbliefe Die Frau fo feit, bat er fie nicht weden tonne. Und er habe Angit, es fei ihr etwas zugeftogen. Der Buftand fei gar fo feltfam.

Silfebereit ging der Beamte fofort mit dem Fremben - es war ber 26jabrige Schneiber Joicf Biadef - in beffen Bohnung. Dort lag in ber Tat eine junge Grau im Bett und idlief. Gie fab febr blag aus, Alle Berfuche, fie gu weden, blieben erfolglos, Best bolte ber Beamte ben Boligeiargt, ber feitstellte, bag es fich bei biefem tobesähnlichen Echlaf höchftwahricheinlid um eine Bergiftung banble, Man burchindie Die Aleidungoftude ber jungen Gran und fand auch in ber Manteltaiche eine leere Tube, Die Die Aufidrift "Luminal" trug.

Die 25jahrige Gran Biatel wurde auf die Glimit des Brofefford on net gebracht. Dort icilief fie ununterbrochen brei Tage. Dann ftarb fie, ofine die Befinnung wieder erlangt zu haben.

Die Merate, Die den Leidmam untersuchten, fiellten jedoch jest feit, daß der Rorper der Berftorbenen Gpuren idmerer Mighandlungen aufwies. Rad Anfidit ber mediginifden Cadberitanbigen ift es durchaus möglich, daß Frau Biatel nicht nur an den Folgen der Bergiftung, fondern auch an den Folgen der ichweren Mighands lung gestorben ist. Nochforschungen ergaben jest, daß die Che von Frantista und Josef Piacet, obwohl fie erft bor gwei Monaten gefchloffen worden war, feineswegs eine gliidliche genannt werben tonnte. Nachbarn im Saufe hatten öfters Streitigfeiten gehört, und die junge Frau batte jich fcon mehrere Male fiber Tatlichfeiten ihres Mannes beflagt. Daraufhin wurde Biacef gefiern wegen Mordverdachtes verhaftet und dem Arciogericht in Banfrac eingeliefert. Er wird vorläufig in Saft behalten werben.

Neugierige hiermit gewarnt! Geftern nachmittage braden in ber Rabe ber Stefann Briide gwei junge Arbeitoloje aus Billob beim Schlittidublaufen auf der Moldau ein. Jum Glud fonnten beibe gerettet werben. Gie lamen mit einem tudnigen Schreden und naffen Aleibern babon.

Möglich, daß auch noch eine ebenso tücktige Erfaltung die weitere golge fein wird. Wir wollen Diefer co jedoch nicht wünschen, Immerbin -Unfall fei all benen, die es nicht loffen fonnen, fich mutwillig in Gefahr gu bringen, eine Barnung. Much wenn ber Sturg in Die Aluten ber Moldan nur mit einem Gared verbunden fein follte - ein lattes Flufsbad und ein Nachhauseweg in naffen Aleidern gehören um Diefe Jahresgeit teineswege gu den Dingen, Die man ale befonders angenehm bezeichnen fonnte .

Die bentiche Beftaloggigefellichaft eröffnet am Samstag, ben 27. Janner, um 9 Ubr bormit. tage im Borfaal für Erperimentalpfinfit ber Dent. iden Universität in Brag II. Biniend 3, ihren erfien mathematifch naturwiffenichaftlichen Sochidulfure gur Geranbildung von Lehrfraften für Burgeridmien, Teilnehmergabl 31.

Deutsche Gliern! Eliern, welche mabrent bes Schuljabres nach Brog überliedeln und ihre Kinder in eine dentiche Schule fchiden wollen, erhalten über ben Standort aller Brager beutiden Bolfes, gers und Mittelidmlen Ansfunft im Deutiden Sans, Prag II., Graben 26, 2, Erod, Limmer Rr. 16.

#### Mitteilungen aus dem Bublikum

Hampi gegen Die Grippe! Beiter Grippefdjus durch grundliche Desinfetrion der Mund. und Rafen. boble, ber Reble, fotvie aller Atmungsorgane burch Mentholfrangbrannttvein Mpa. Gurgeln Gie und fpillen Gie ben Mund mit verdunntem Mpa, Ginige Tropfen genigen für ein Bafferglas, Das Ginatmen bes unverdünnien Mpa wirts ausgezeichnet. Berftauben Gie Mipa in Bobn : und Gefellichafisraumen, Siedurch grundliche Luftdebinfeftion.

# Gerichtssaal

Die Internationale Schlafwagengejellichaft vor bem Arbeitsgericht

Borenthaltene Remunerationen

Brag, 26. 3anner. Die "Internationale Golaf-wagengefellichaft", beren Bentrole fich in Bruf-fel befindet und Die in allen europäischen Staaten Bertretungen und Reprofentaugen unterhalt, bat icon einige Male die Aufmerkfamfeit der fortichritilichen Ceffenilichfeit auf fich gezogen, foweit Die 21 r. beiteverbaltniffe und Die Lage ber Ange-itellten auf bem Gebiete unferes Staates in Frage fommen. Bir haben feinerzeit mehrmals auf einige recht unerfreuliche Borfalle bingetviefen. Bor bem Arbeitogericht (BR. Dr. Dittrich) fam nun abermale eine Mage von fünf Angestellten gegen die ge nannte Kirma gur Berbandlung, die in der Tiche-choflowafei von dem penfionierten Minifterialrat Dr. Mntebnitet verireten wirb.

Den Anlag sur Alage gab die bon der Echlaf-tvagengesellichaft ihren Angestellten bereits feit gwei porentbaltenen Beibnachteremmerationen, die früher stets zur Auszahlung gebracht worden waren und von den Angestellten mit boller Berechtigung befinitib feitstehender Teil ihrer Dienftbeguge Detrachtet wurden. Befanntlich ist diese Auffassung burch oberitgerichtliche Enischeidungen bereits in mehreren Gallen als begründet anerfannt worben worauf nun ber Bertreter ber Rlage, Dr. Jetabet, mit Rachbrud binwies. Die Einwendungen ber beflagien Firma drehten fich in der Hauptsache um die ichlechte finanzielle Situation ber Gefellichaft, Die mit Defigit arbeite und auch feine Dibibenben gur Auszahlung bringe. Rach dem Borbringen der beflagien Bariei fonnte man ben Ginbrud haben, bag Die biefige Reprafentang es mit ibren Angestellten außerordentlich gut meine, aber auf die ausländische

Bentrale Rudficht nehmen muffe. Dan fonnte barüber hinaus aber auch noch den Eindrud baben, daß die ftändig zur Sprache gebrachte Revision durch Or-gane der Bentrale als Einschüchterungsmittel gedacht war und bei ben Rlagern ben Gindrud bervorrufen follte, bag biefe machtigen Revisionsorgane fich mit ber Entlaffung ber Hagenden Angestellten für beren Mage revanchieren wurden. Der Magevertreter vermabrie fich benn auch febr energifch gegen eine folche Tafrit. Die Berhandlung wurde verragt.

# Vorträge

3n ber Reife ber Bortrage ber EBD für Emigranten fpricht am Montag, ben 29. Januer, abends 8 Mhr, in Brag II., Rarobni triba 4, Gles moffe Mbg. 3 a f f ch fiber Die Gefchichte ber fubeten-Deutschen Arbeiterbewegung.

# Vereinsnachrichten



Winternrlaube und Zouriftenermäßi gungen: Mustunfte beim Z. B. Die Katurfreunde Freitag von 6-7 Uhr und Mittwoch von 7-8 Uhr in ber eigenen Ranglei Narobni 4/111.

Milg. Angeftellten Berband, Brag, Rarobni 4. Ansidutifitung Mittwoch, ben 31. Januer, 8 Hhr. Jahresverfammlung: Mittwoch, 7. Beber, halv 8 Uhr "Urania", Klimentofa. — Ausfünfte fteis Wittwood von 7-8 Har.

Bollofinggemeinde Brag. Broben: Alle Cangesbriiber unferer jungen Bolfsfinggemeinde werben auf Die Bichtigfeit Des Befuches unferer Broben aufmertfam gemacht, die allivochentlich Dienstag von 8 bis 10 Uhr abends im Hebungstofal ber "Befeba" Brag II., Emerichtagaffe 27, 4. Giod, linfe Stiege ftattfinden. - Ansfchuft der "Bollsfinggemeinbe". Die fonititnierenbe Anofdungipung finbet Dienstag, ben 30. Janner, um 7 Hor im Hebungs-

Rinberfreunde. Dienstag, ben 30. Janner, abende 7 Ilbr, in der Redaftion des "Gogialdemo» frat" wichtige Ausschunfthung. Andere Ginladungen

### Sport • Spiel • Körperpflege Rreis-Binterfportfeft in Trintfaifen

Im 10, und 11. Geber findet in Trintfais en bei Reudet ein großes Arbeiter, Binterfportfeit ftatt. Dieje Beranitaltung verfpricht eine Maffenveranitaliung gu werben. Reben ben fampferprobien Beitfampfern ber Begirte Renbet, Joachimotaal, Beipert und Graslin werben auch die Begirte Rarls-bad, Elbogen und Fallenan vertreten fein, An bem Mannichaftelauf beteiligen fich auch bie Mannichafien der Gos, Jugend und der Barteiordner. Melde iermin ift der 1. Feber! Trinffaffen weift ein ichneeficheres Gebiet auf, auf dem 928 Meter boben Spipberg gibt es prachtige Abfahrten, die Sprungichange in girfa 800 Meter Geehobe lößt Epringe über mehr als 40 Meter gu.

#### Filme in Prager Lichtspielhäusern

bie einschließlich Donnerstag, ben 1. Geber,

Mlfa: "Der fleine Stonig". Fenig: "Rinber Atfa: "Ler fleine Ronig. Henty: "Arn der der Groß fiadt". Kinema, B. Th.: Journale, Report. Grotesfe. Ab hast 2 bis halb 8. Rotva: "Der etvige Jude." Queerna: "Der etvige Jude." Olympic: Samstag 27., 22 Uhr: Abend russischer Filme. Bruha: "Biscots Abentener." Staut: "Biscots Abentener." Staut: "Biscots Abentener." Reademia: "Der Fall des Eprannen". Cartton: "In einer fleinen Garnison." Favorit: "Gruß und Luß Beronisa."

#### Friedrich Engels und die Bitleragenten in ber And

Die Stommunagipreffe nennt meine Erwibes rung auf ihre benifchnationale Sinnbgebung bie Entgegnung eines ertappten Gunders: Das mare richtig, wenn die Stommuniften irgendwelche Beheimdolumente veröffentlicht hatten, die mich ber Gunbe überwiefen. Tatfachlid) haben fie feine andere Gelegenheit gehabt, mid gu ertappen, als meinen Artifel in ber "Eribine", ber boch nicht etwa gefdrieben wurde, um ineine Abfichten an vertufden, fondern vielmehr um fie fo publit als möglich gu maden. In biefer ab. ficht fuchen mir Die Linienreiter in rufrendem Gifer gu belfen, indem fie fich bauernd mit meis nen Ausführungen beichäftigen und fie biefer Lage wirflid febr ausführlich und ohne Salidungen gitiert haben. Leiber ift die Berbreitung ber gleichgeschalteten Rommuniftenpreffe fo gering, fiber die antifafciftifche Aftion burd die an fich bantenswerten Bemithungen ber Berren menig gedient ift. Biefo ich aber ein "ertappter Gin. der" bin, weil das, was id boch ichreibe, bamit es befannt werbe, taifadlich befannt wird, ift aufer, halb ber verbogenen fommunagifden Denfweije wohl unerflärlich,

3m weiteren beionen die Sillerjungen, ca ware I I a r. "daß Friedrich Engels die Qualitäten ber frangofifden Reftungsingenieure als Wege n er und & e i n d unterfudite, wahrend Dr. Gran. gel dies als ber Bundesgenoffe bes frangofifden Imperialismus fut."

Rein, Freunderl, fo flar ift bas nicht! Wenn man annehmen wollte, baf; ein linientreuer Ip. paratidif, ein bugendmal umliniert in ben 3abren feiner unfeligen Tatigleit, noch imftanbe mare. Engels gu lefen oder gar gu beritchen, fo mare bas obige eine Salidung. Denn Engels bat ben Rampf ber frangofifichen Republif gegen bie Dos hengollern nicht als Gegner und Reind, fondern als fumpathificrenderstritifer fom: mentiert, wie er aud heute gum Unterfdied ben Reimann mit feinen Gumpathien nicht auf Geite Sitlere ftehen würde. Aber ich halte es cher für möglich, einem Alphabeten Die Gebeimniffe ber Rechtschreibung, als einem richtiglinierten Rommunagi bas ABC bes Marrismus beigubringen, Die löbliche Abficht ber Berren, auf meinen Artifel "noch oft" gurudfommen gu wollen, gibt mir tvenig hoffnung. Gie werben, tvenn fie noch fo oft barauf guriidfommen, n i dit fapieren, mas Die Aufgabe eines Coglaliften in Diefer Beit ift. Sie werben, bant ihrem abfoluten Unbermogen. margiftifd gu benlen, die Agenten Sitlers bleiben. E. Frangel.

# Die richtige Brille

Optiker Deutsch Prag II., Příkopy, Palais Koruna.

# Großen Angestellten – Ball

am Samstag, den 3. Feber "Heinesaal" bieten wir eine flotte Kapelle, eine erstklassige Tomqola und eine

fröhliche Mitternachtsunterhaltung. En tree Ke 10-

#### Muß man benn auf Räbern fahren?

Das Rep Des Doppelten Gifenbandes ums ipannt ben Erdball. Cedigebn mal fo lang wie ber Mauator liegen Schienen treng und quer iber Die Länder. Jag und Racht teuchen Lofomotiven bor ben Ediangen ber Baggons. Donnernd role Ien die Ruge über brohnende Schwellen und ffingende Schienen. Rad und Schienen, fie find bas Weficht Des Berfehre über Land.

Biele Sahrschnte brauchte Diefes riefige Band Doppelter Schienen, bis es auf Dammen, burch Tunnels und über Bruden berlegt war. Millionen Arbeiteftunden an Beit. Millionen Tonnen an Erg fran Dicies gewaltige Unternehmen. Aber min Tiegt bas Ret unter ben Rabern ber rollenben Bagen und bient ben Menichen und - beherricht

Beden Zag finnt der Menich auf mehr Geiduvindigteit, auf mehr Giderheit und mehr Bewieder bas madtige Schienennet und fagt und, wir burjen nur bas. was in feinem Rahmen mogs lich ift. Dann berbeugt fich ber Menich bor bem inveitierten Rapital.

Gijenbahnfadwerftanbige benten nicht mit bem Stopf, fondern mit ichlecht funttionierenden, jah- ehntealten Signalanlagen. Bir gewöhn-lichen Technifer und Zivilisten muffen es uns das ber abgetröhnen, hodachtend die Befchliffe ber Gifenbahnfadwerftandigen in Empfang gu nehmen. Bir muffen hellhörig alle die nenen 3deen bemerten, die augerbalb ber gunftmäßigen gwei Ge-Teife auftauchen. Es ift bezeichnend für bas fingnierende Europa, daß es die umwalgende Er. febr wenig über die Ronftruftion Diefes Meroguges | 1854 in Gubfranfreich ben Berfuch machte, Die

findung des Gdienengeppelins nicht berbauen fonnte, obwohl biefer immerbin boch auf ben bon unferen Batern geerbten 2 Gebienen blieb, Es ift amufant, Die tonfervativen Strafte ber Länder banad ju bergleichen, wie fie ben ichnellaufenden Triebwagen in mehr ober weniger fortidrittgemilderter Borm nun notgedrungen doch ein-

Es wundert und nicht, daß es Mugland ift. bas eine augerhalb ber alten Geleife liegende 3bee einer ichnellaufenben Bahn bringt. Bir wollen die Berfuche des vorigen Jahrhunderts mit Einschienenbahnen nicht bergeffen. Aber an Diefe Beit benft ber frante Rapitalismus Beftenropas felbft nur noch mit einem muben Lächeln.

3m Bentralen Gorfipart für Hultur und Erholung in Mosfau rait ein "Merogug" auf einer Streisbahn. Bwar ift er nur bas gwolfmal berffeinerte Modell des Merogugs und feine in fich geichloffene Rabrbabn ift nur fünfhundert Deter lang, aber er entwidelte barauf Beidmindigfeiten bon fedgig bis fiebgig Aifometer! Es ift alfo febr mabriceinlich, bag bie endgültige Ausführung, für die man vielfach die Bilber bes Mobella juges hielt, die angegebene Geschwindigfeit bon dreihundertfünfsig Silometer in der Stunde erreichen wirb. Das Mobell wurde bei berichneiter und bei vereifter Sahrbahn geprüft und auch biefe für ruffifde Berhalinifie wichtige Unterfudung brachte ausgezeichnete Refultate. Eine für Ruffand borläufig allerdings auch noch fehr notwendige Brobe ergab, bag ber Rug felbit bei größeren technifden Defetten ber Bahnitrede und bei ichlechten Murbenrabien in feis ner Giderheit nicht gefährbet ift.

Muger ber außeren Form ift bis jest leiber

befannt geworben. Befannt ift mir nur Die allgemeine Cage, daß er auf Augeln ftatt auf Rabern laufe und noch die Mitteilung ber Ruffen, baf; ber Merogun nach dem Guftem bes Glabiten Dreis edo tonitruiert fei. Edon die Berfon des Erfinders icheint einigermagen im Duntel gu liegen. In ben beutichsprachigen Beitungen bat er ben rufnichen Ramen Jarmoltidut und in Mosfauer Beitungen bat er ben aut deutiden Nomen = Balbner. Bei uns fagt man, es fei eine Ginichien= bahn, toahrend die Ruffen von "Genenen"

den. Dabei ift aus Angaben fiber Die projet-tierte Strede und aus ben Bilbern die Möglichfeit nicht von der Sand gu weifen, daß es fich um eine idienenloje, befonders geformte, boblgefrimmte Sahrbahn handelt. Alle Dieje Bermutungen dürf. ten erft endgülltig gellart werben, wenn bie geplante Berfuchsitrede über gwangig Rilometer und ber im Entwurf fertige Baggon mit achtgig Plagen ausgeführt find.

Ohne Bweifel ift bas Bemertenemerte an Diefem ruffifden Projett nicht Die ichlieflich erreichte Refordgeschwindigfeit, fonbern Die Frage ob für ben Heberlandverfehr eine neue Löfung an Stelle des Enfrems "Rad und Schiene" gefeht werden wird. Beldje intereffanten Möglichleiten hier noch auftauchen tonnen, zeigt uns bas Brojett eines frangöfifden Angenieurs, bas in biciem Sabr eben fein achtzigjabriges Subilaum feiert und bod noch jungfräulich ber tednifden Ausführung barrt. Bie man feben wird, ift biefe "Chemin be fer be gliffant", nur im Guben langs bon Strömen und Ranalen burdguführen, fonnte aber bafür bann gu einer gang mobernen Conellbabn entwidelt werben.

Es war ber Ingenieur Girarb, ber im Jahre

Bagenrader ber Gifenbahn burch Edlittenfujen gu erfeben. Dieje Gdlitten follen aber nicht etwa auf Schienen bon Gis laufen, fonbern einfach auf Baffer. Die Rufen ber Booen find bobl und itchen unter budraulifdem Drud. Das ausgepreite Baffer bebt Di. Mufen dauernd einen Millimeter über die Chienen und jo gleiten die Bagen fait ohne Reibung auf einer Schicht Baffer. Die notwendige Kraft gur Fortbewegung wird baburch gang erheblich berabgefebt und überdies gugleich Die Giderheit bedeutend erhöht. Durch einfache Abiperrung des Gleitwaffers erhalt ber Genells bahnwagen eine riefige Bremoflache.

Die Art ber Fortbetvegung Diefer Baggons ift die gur Beit mobernfte und bon ben jungen Erfindern beliebteite. Gie beruft auf bem Rudsiton borizontaler Bafferftroblen. Man brouchte den Baggon unr "Sydrorafete" nennen und eine neue bipermoderne Erfindung ware gemadi. Birard war aber ein genialer Inoenieur und belaftete feinen Conellivaggon burchaus nicht mit bem Antriebomotor. In ben Gebienen liegt ein: Drudleitung, Die in gleichmäßigen Abitanden Ausftromungen tragt. Dieje öffnen fich, wenn bet Bagaon fiber fie fahrt und ichlendern ihren Strahl auf Gdaufeln, die unten am Wagen angebracht find. Es ift dies alfo etwa die Birfungeweile einer Turbine. Radidem bas Treibmaffer feine Araft abgegeben hat, tann es im Bagen wieber ale Gleitwaffer berwendet werben.

Siderheit, fanfte Bewegung und Schnelligs feit gibt biefe Art ber Fortbewegung und es find iiderlich Bariationen austudenten, Die bas Bleits inftem auch in der aemanigten und in ber tolten Bone anivendbar maden. Sturt Roberer.

Be zugsbedingungen: Bei Buftellung ind Sand oder bei Besug durch die Boft monatlich Ke 16.—, vierteljährig Ke 48.—, baldjährig Ke 96.—, gansjährig Ke 192.—. — Inserate weeden laut Tarif billigit berechnet. Bei öfieren Ginschlungen Breisnachlaß. — Rudfiellung von Manuftripten erfogt nur bei Ginsendung der Retourmarten. — Die Zeitungöfranfalur wurde von der Bofts und Telegraphens direktion mit Erlah Rr. 13.800/VII/1980 bewilligt. — Druderei: "Orbis", Druds, Berlags- und Zeitungs-A.-G., Brag.